

# Rohrdorf-Samerberg



## ZEITUNG



INFORMATIONEN FÜR BÜRGER UND GÄSTE

Juli 2011

### Auf geht's zum 18. Rohrdorfer Ferienprogramm 2011



Foto: Paula Meyer





*Jeden Freitagabend Schweinshaxen  
bei schöner Witterung - auch Steckerlfisch vom Holzkohlegrill*



Restaurant · Café  
**Christl**



Untere Dorfstraße 45 · 83101 Rohrdorf  
Tel. 08032 – 5476 · [www.christl.org](http://www.christl.org)  
Kein Ruhetag!

**2 Flaschen gratis**

vom 04.07. bis 16.07.2011



Bei Kauf eines Kastens Hell  
2 Flaschen Trachtler  
Halbe Gratis!  
zum Preis von **nur 12,90 €**  
(entspricht 1,17€/litr., zzgl. 3,26 € Pfand)

**Flötzinger Bräu  
Rosenheim**

**Getränkemarkt Steinkirchner**

Inhaber: Markus Haberlander

Neubeuerer Str. 3 • 83101 Thansau

**Öffnungszeiten:**

Mo - Sa: 8:30 - 12:30 • Mo - Fr: 14:30 - 18:30

Mittwoch geschlossen



Der Trachtenverein Höhenmoos lädt zum

**Dorffest in Höhenmoos**

am

**8. Juli 2011**

ab 18:00 Uhr

mit Sauerlosung,

Es spin Südtiroler Standl  
D'Erlbacher und Bar

Eintritt: 2,50 Euro - Ausweichtermin: 9. Juli 2011

**3. Juli 2011 - Höhenmoos  
am Dorfanger**



**10.00 Uhr**  
Patrozinium  
mit  
anschließendem  
Frühschoppen

**13.00 Uhr**  
Vereinspreisplattl  
des Trachtenverein  
Höhenmoos



## Rohrdorfer Edeka schließt seine Pforten Ernst Geißler verabschiedet

Da sich der kleine Edeka-Laden in Rohrdorf finanziell nicht mehr lohnte, entschied sich unser Mitglied Ernst Geißler, der aus Eiselfing stammt, den Markt zu schließen. Wie die Zukunft aussieht, weiß er noch nicht. Zum Abschied überreichten Erster Verbandsvorsitzender Uwe Hammerschmid und seine Stellvertreterin Annemarie Braun ihrem Mitglied einen Blumenstrauß und ein Flascherl Schnaps und wünschten ihm und seiner Frau noch alles Gute für die Zukunft.



Uwe Hammerschmid und Annemarie Braun bei der Übergabe der Präsente an Ernst Geißler (mitte)

## Sommergrillfest der Mitglieder Heuer wieder Spanferkel

Am Samstag, 23. Juli lädt der Gewerbeverband seine Mitglieder und Angehörigen wieder zum Sommergrillfest ein. Nach einigen Jahren in Wiedholz, findet es diesmal wieder in Rohrdorf an altbekannter Stelle, neben der Backstube (Obere Dorfstr. 12) vom Dorfbäcker Hans Sattelberger statt. Um 18 Uhr geht's los. Nach ein paar Jahren Abstinenz, gibt's heuer wieder a knuspriges Spofacke. Die Einladungen an die Mitglieder gehen in den nächsten Tagen raus. Bitte meldet euch an, damit wir ungefähr einen Überblick haben. Kurzentschlossene sind aber genauso gerne willkommen.

## Neues Mitglied im Gewerbeverband

Ralf Gerschütz-Rüth von der Firma Polyapress GmbH am Samerberg. Infos unter [www.polyapress-gmbh.de](http://www.polyapress-gmbh.de)

## Unternehmerstammtisch (auch für Nichtmitglieder)

Der letzte Unternehmerstammtisch vor der Sommerpause findet am 13.07. um 20 Uhr beim Schinken-Sepp in Ober-eck statt. In ungezwungener Atmosphäre sich einfach kennenlernen.

Die Vorstandschaft freut sich auf euer Kommen.

## Acapella-Konzert der Gruppe „chaingang“ auf dem Hochriesgipfel

bs. Am 10. Juli 2011 um 18:00 Uhr heißt es „Das ist der Gipfel!“ wenn die neunköpfige Acapellaformation „chaingang“ auf der Hochries ihr erstes Gipfelkonzert eröffnet. Die neun Amateure und Hobbymusiker sind seit über zwölf Jahren zusammen und singen bei verschiedensten Anlässen. Seit drei Jahren finden immer wieder Konzerte statt und so folgte man der Einladung von Bürgermeister Georg Huber, dieses einmal auf Rosenheim's Hausberg zu veranstalten.

Mit einem kurzweiligen und abwechslungsreichen Programm konnte man schon in Söllhuben, Riedering u. auf der großen Bühne der Landesgartenschau die Zuhörer begeistern. Von alten Klassikern bis eigens komponierten Stücken, von englisch bis bayrisch, von flott bis romantisch ist für jeden etwas dabei.

Karten gibt es an der Samerberger Gästeinfo sowie an der Talstation der Hochriesbahn. Kosten EUR 20,- Konzert inkl. Berg- u. Talfahrt der Bahn. Weitere Information unter <http://www.chain-gang.org> !!



**chaingang**  
acapella

Sies und Ets  
Der Ton macht die Musik

Flötzinger Bräu  
Rosenheim

**10. Juli 18 Uhr**  
**Am Gipfel der Hochries**  
Bei jeder Witterung

Kartenvorverkauf:  
Gästeinfo Samerberg, Törwang  
Talstation Hochriesbahn, Grainbach

## GEMEINDE-INFORMATIONEN

**Gemeinde Rohrdorf****Rathaus**

St.- Jakobus-Platz 2, 83101 Rohrdorf,  
Telefon 08032/9564-0, Fax 08032/9564-50

**Parteiverkehr** Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,  
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr



**Erster Bürgermeister** Christian Praxl  
**Zweiter Bürgermeister** Joachim Wiesböck  
**Dritter Bürgermeister** Martin Fischbacher

**Gemeindebauhof** Leiter: Sebastian Huber  
Tel. dienstlich 0170/7514681

**Wasserwart** Gert Deutinger  
Tel. dienstlich 0175/1727176  
Tel. privat 08032/189316

**Kläranlage Bockau** 08031/72692  
**Kläranlage Lauterbach** 08032/5375  
Klärwärter Georg Rauch

**Seniorenheim**

Seniorenwohnen Haus St. Anna 08031/35469-0  
Taubenstraße 2, Thansau Fax: 08031/35469-437

**IMPRESSUM****RSZ - Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG**

Unabhängige, überparteiliche Gemeindezeitung,  
Veröffentlichungsorgan der Gemeinden Rohrdorf und Samerberg

**Verantwortliche Herausgeber:**

Gemeinde Rohrdorf - 1. Bürgermeister Christian Praxl  
Gemeinde Samerberg - 1. Bürgermeister Georg Huber

Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter  
in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Gewerbeverbänden,  
Vereinen und sonstigen Institutionen.

**Satz & Layout, Redaktion, Anzeigen:**

CSH Computerservice Hammerschmid  
Hubertusstr. 15 1/2, 83101 Rohrdorf,  
Tel. 08032-989588, Fax: 08032-989587, Mobil: 0162 - 900 64 52  
e-Mail: werbung@rohrdorf-samerberg.de  
Web: www.rohrdorf-samerberg.de

**Anzeigenpreise:**

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 1 vom April 2008

**Redaktionelle Beiträge bitte per e-mail**

an die jeweilige Gemeinde:

rsz@rohrdorf.de bzw. rsz@samerberg.de

**Auflage:**

4.100 Stück Din A4 teilfarbig, zum jeden Monatsersten an alle Haushalte in den beiden Gemeindebereichen, zusätzlich in Geschäften, Hotels, Banken und Restaurants

Sämtliche Berichte/Texte geben inhaltlich die Meinung des Verfassers/Autors wieder, nicht die der Redaktion bzw. des Herausgebers. Die Wiedergabe von Texten - auch auszugsweise - Fotos oder Inseraten ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Für unverlangt eingereichte Artikel, Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Redaktion/Herausgeber behalten sich grundsätzlich die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln vor.

**Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten**

Rohrdorf	Josef Piezinger	0170/8669945
Thansau	Johann Reck	0160/97868245
Höhenmoos	Erich Turetschek	0171/4144631
Lauterbach	Andreas Fischbacher	0172/9977419

**E-ON Störungsannahme** 0180/2192091

**Inngas - Notruf** 08031/362222

**Seniorenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf**

Petra Scholz-Gigler 08035/5317

**Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf**

Marianne Keuschnig 08032/5343

**Sanitätsbereitschaft des BRK Rohrdorf**

	Christoph Koll	0170/8058297
Stellvertr.	Korbinian Brandmaier	0173/9255640
Jugend	Ulrike Störr	0162/9431473

**Hebamme** Anna Leippe 08032/707106

**Sozialwerk Rohrdorf e.V.**, St.-Jakobus-Platz 2

Einsatzltg. Gabi Prankl 08032/956428  
Bürozeiten: Mo. - Do., 9.00 - 12.00 Uhr  
In dringenden pflegerischen Notfällen 0171/4837503

**Jugendtreff Rohrdorf:** Altes Schulhaus  
Öffnungszeiten: Fr. 17.30 - 22.00 Uhr

**Kath. Kindertagesstätte Hl. Familie Thansau**

Wacholderstr. 6 08031/71076

**Integratives Haus f. Kinder Zwergermühle Achenmühle**

Rohrdorfer Str. 9 08032/1782

**Schulen**

Schule am Turner Hölzl, Rohrdorf	08032/95454-0
Schule am Kapellenberg, Thansau	08031/71309
Hauptschule Neubeuern	08035/3520
Montessori-Schule	08032/91016

**Gemeinde-Büchereien, Öffnungszeiten**

Rohrdorf, Georg-Wiesböck-Platz 1 08032/1093  
Di. 16.00-18.00 Uhr, Do. 15.00-19.00 Uhr  
Höhenmoos, im alten Schulhaus  
Mi. 15.00-16.00 Uhr, So. 10.45-11.30 Uhr

**Postagentur Strohal** Tel. 08031/7429  
Rosenheimer Str. 43, Thansau Fax 08031/7428

**Wertstoffhof Thansau** 08031/737218

**Öffnungszeiten:** Di. 17.00-19.00 Uhr, Fr. 16.00-18.00 Uhr,  
Sa. 9.00-12.00 Uhr

Sa. 14.00-17.00 Uhr (nur für Grünabfälle: keine Wertstoffe)



## GEMEINDE-INFORMATIONEN

**Gemeinde Samerberg****Rathaus**

Dorfplatz 3, 83122 Samerberg  
 Telefon 08032/9894-0, Fax 08032/9894-19  
 e-Junil: gemeinde@samerberg.de

**Parteiverkehr** Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,  
 Do.: 14.00 - 18.00 Uhr

**Erster Bürgermeister** Georg Huber  
**Zweiter Bürgermeister** Wolfgang Maurer  
**Dritter Bürgermeister** Georg Strein

**Wertstoffsammelstelle Grainbach**

Öffnungszeiten: Mi. 15.30-18 Uhr Sa. von 8.30-11.30 Uhr

**Gäste Information Samerberg** 08032/8606  
 Dorfplatz 3  
 Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr Fax 9894-19

**Grundschule Samerberg** 08032/8354  
 Samerstraße 20 08032/8451

**Postservice Samerberg, Dorfplatz 3**

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 10.30-12.00 Uhr,  
 Do. 16.30-18.00 Uhr, Sa 08.00-09.00 Uhr

**Kindergarten Samerberg**

Törwang, Zur Aussicht 6 08032/8525  
**„Samazwergal“ Kindergruppe Förderverein e.V.**  
 Samerstr. 20 08032/982673

**Bücherei in der alten Schmiede**

Dorfplatz 14 in Törwang 08032/707818  
 Öffnungszeiten: So. 9.30-11.00 Uhr, Do. 17.00-18.30 Uhr

**Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten**

Törwang Robert Staber 08032/989148  
 Grainbach Simon Schwaiger 08032/8100  
 Roßholzen Hans Huber 08032/8186  
 Feuerwehrhaus Roßholzen 08032/8983  
 Feuerwehrhaus Grainbach 08032/8813

**Altenheime** Roßholzen 6 08032/8234  
**Samerberg** Friesing 13 08032/70770  
 Hundham 18 08032/8362  
 Dorfplatz 15 08032/98044

**Christliches Sozialwerk** Neubeuern-Nußdorf-Törwang  
 Leonhardiweg 5b, 83131 Nußdorf 08034/709961

**Jugendtreff Samerberg, Grainbach** 08032/988664  
 Öffnungszeiten: Mi. 13.30-17.00 Uhr  
 Do/Fr 17.00-20.00 Uhr (Fr bis 21 Uhr)

**Wasserwart** Anton Maurer 0173/8618465  
 Bereitschaft (nur in Notfällen) 0170/2239968

**Gemeindebauhof**  
 Leiter Peter Lankes 0172/7050902

**Ärzte****HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG**

**Dr. Wolfgang Biller**  
 Facharzt für Allgemeinmedizin,  
 Notfallmedizin, Betriebsmedizin  
 Angermühlstr. 4, Rohrdorf 08032/5201

**Facharzt für Allgemeinmedizin**

**Dr. Wilfried Zink**  
 Chirotherapie, Osteopathische Medizin, Akupunktur

**Dr. Doris Höger**  
 Praktische Ärztin, Naturheilverfahren, Akupunktur  
 Finkenstr. 11, Thansau 08031/7599

**Dr. med. Hubert Ippisch**  
 Praktischer Arzt, Chirotherapie  
 Zum Buchenwald 6, Samerberg-Törw. 08032/8218

**HOMÖOPATISCHER ARZT**

**Dr. med. Eberhard Meyer**  
 Tulpenstr. 16, Thansau 08031/73439

**ZAHNÄRZTE**

**Dr. Gerhard Hillebrand**  
 Dorfplatz 6, Rohrdorf 08032/5271

**Dr. Angelika Muche**  
 Rohrdorfer Str. 1, Achenmühle 08032/5999

**TIERÄRZTE**

**Dr. Annegret Wagner**  
 Samerstraße, Samerberg 08032/989558

**Dr. Anette Wagner**  
 Untere Dorfstr. 6, Rohrdorf 08032/707695

**Zahnärztlicher Notdienst, Ansage/Vermittlung (A & V e.V.)**  
[www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de)

**Apotheken**

**Apotheken-Notdienst:**  
 kostenlose Nummer: 0800 00 22 8 33  
 oder im Internet unter: [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Polizei**

**zuständige Polizeidienststelle für Rohrdorf-Samerberg**  
 Polizeiinspektion Brannenburg  
 Rosenheimer Straße 40, 83098 Brannenburg  
 Telefon: 08034/9068-0

## GEMEINDE-INFORMATIONEN

**Pfarrverband Rohrdorf**

**Katholische Pfarreiverwaltung:**  
Rohrdorf, Thansau, Lauterbach, Höhenmoos, Törwang,  
Grainbach, Steinkirchen, Roßholzen

Pfarrer HH Gottfried Doll, Dekan  
St.-Jakobus-Platz 3, 83101 Rohrdorf  
Tel. 08032/5252, Fax 08032/1216

**Kirchzettel und Infos unter:**  
[www.Pfarrverband-Rohrdorf.de](http://www.Pfarrverband-Rohrdorf.de)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Rohrdorf:**

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.00-11.30 Uhr  
Mittwoch noch 16.00-19.00 Uhr

**Gottesdienstzeiten ROHRDORF**

Mittwoch: 19.00 Uhr Samstag: 19.00 Uhr  
Freitag: 08.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr

**Gottesdienstzeiten THANSAU**

Di. (alle 2 Wo.) 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 Uhr  
Sen. St. Anna (Di.) 16.00 Uhr

**Gottesdienstzeiten LAUTERBACH**

Donnerstag: 19.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr  
Samstag: 16.00 Uhr (nur Sommerhalbjahr)

**Pfarrei Höhenmoos:** (Verwaltung Rohrdorf- siehe oben)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Höhenmoos:**

Montag 14.00-17.30 Uhr, Donnerstag 09.00-11.30 Uhr  
In den Sommerferien nur montags 14.00-17.30 Uhr  
Tel. 08032/5254, Fax 08032/189156

**Gottesdienstzeiten:** Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr  
jeden zweiten Do. im Monat Rosenkranzgebet 19.00 Uhr

**Pfarrei Törwang:** (Verwaltung Rohrdorf - siehe oben)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro Törwang:**

Mo. bis Do., 09.00-12.00 Uhr  
Tel. 08032-8293 Fax: 08032-982966

Diakon Günter Schmitzberger 08032/982951

**Gottesdienstzeiten**

**Törwang:** Samstag 19.00 Uhr, Sonntag: 08.30 Uhr  
1. Sonntag 10.00 Uhr

**Roßholzen:** 3. Sonntag 10.00 Uhr, Freitag: 19.00 Uhr

**Grainbach:** 2. Sonntag 10.00 Uhr, Mittwoch: 19.00 Uhr

**Steinkirchen:** 4. Sonntag 10.00 Uhr, Dienstag: 19.00 Uhr

**Senioren Rohrdorf**

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Seniorengymnastik  
Jeden Dienstag 15.00 Uhr Gedächtnistraining

**Senioren Thansau**

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Gedächtnistraining

**Eltern-Kind-Gruppen**

Für Kinder von 1 1/2 bis 4 Jahren

**Rohrdorf** (Pfarrhof) - Termin bitte telefonisch anfragen  
Anmeldung bei Beate Zaus 08032-1770

**Thansau** - Termin bitte telefonisch anfragen  
Anmeldung bei Monika Stuffer 08032-5804

**Törwang** - Termin bitte telefonisch anfragen  
Anmeldung bei Anja Lange 08032-989230

**Evang.-Luth. Pfarramt**

**Pfarreiverwaltung: Evang. Pfarramt Stephanskirchen**  
Gerhart-Hauptmann-Str. 14a, 83071 Stephanskirchen  
Tel. 08036/7100, Fax 08036/4387

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Di.-Fr. 08.00-12.00 Uhr

**Zuständiger Pfarrer für Rohrdorf und Samerberg:**

Pfarrer Reinhold Seibel  
Tel. 08036/71000, Fax 08036/4387

**Gottesdienstzeiten** (in den katholischen Kirchen):

Thansau: jeden 3. Sonntag im Monat, 08.30 Uhr  
(in der Kapelle des Seniorenheims St. Anna)  
Grainbach: jeden 3. Sonntag im Monat, 11.30 Uhr  
(in der katholischen Kirche)

**Eltern-Kind-Spielgruppen**

In Elternspielgruppen (Kinder bis 4 Jahre) treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Malen, Basteln, Spielen, Singen und Brotzeit machen. Die Termingestaltung richtet sich nach den Wünschen der Eltern. Darum ist die Teilnahme nur nach Anmeldung bei Frau Ildiko Kaufmann (Tel. 08036/2223) möglich.

**Rat und Hilfe****Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim - SeKoRo**

Kontakt- Informations- und Koordinationsstelle  
für Selbsthilfe in Stadt und Landkreis Rosenheim

Kontakt: Montag 08.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 12.00 - 15.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Diakonie Rosenheim, Klepperstr. 18, Rosenheim  
Tel. 08031 - 23 511 45

e-mail: [selbsthilfekontaktstelle@diakonie-rosenheim.de](mailto:selbsthilfekontaktstelle@diakonie-rosenheim.de)

Web: <http://www.sekoro.seko-bayern.org>

Ansprechpartner: Melanie Pötz und Karin Woltmann

**Kinder- und Jugendtelefon**

Kostenlose und anonyme Beratung Montag bis Freitag  
von 15.00 bis 19.00 Uhr, Tel. 0800/1110333

**Elterntelefon**

Montag bis Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr  
Tel. 0800/1110550

**Frauen- und Mädchennotruf**

Ludwigsplatz 15, Rosenheim, Tel. 08031/268888  
Montag - Freitag 9.00 - 12.00, Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr  
e-mail: [kontakt@frauennotruf-ro.de](mailto:kontakt@frauennotruf-ro.de)

**Suchtnotruf** Rund um die Uhr, Tel. 089/282822

**Telefonseelsorge** Montag - Sonntag, Tel. 0800/1110111



## VERANSTALTUNGEN IM JULI

**Rohrdorf**

- 01.07. 19.00 Uhr **Thansauer Vereine**  
Thansauer Dult - Unterhaltungsabend  
im Zelt mit „3 schubn ois“ - Zeltplatz
- 02.07. 08.00 Uhr **Thansauer Vereine**  
Thansauer Dult - Flohmarkt - Zeltplatz
- 19.00 Uhr  
10.00 Uhr **TSV Rohrdorf-Thansau**  
Floorball-Turnier - Turner-Hölzl-Halle
- 20.00 Uhr **Jungbauernschaft Rohrdorf**  
Peter und Paulfeuer  
Feuerwehrhaus Rohrdorf
- 03.07. 09.00 Uhr **Altschützen Rohrdorf**  
Gau-Böllerschützen-Treffen Happing
- 10.00 Uhr **TSV Rohrdorf-Thansau**  
Floorball-Turnier - Turner-Hölzl-Halle
- 10.00 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**  
Kirchenpatrozinium Höhenmoos  
anschl. Vereinspreisplatteln vom  
Trachtenverein Höhenmoos
- 08.07. 19.00 Uhr **Trachtenverein Höhenmoos**  
Dorffest am Dorfplatz (AT 09.07.)
- 09.07. **Frauengemeinschaft Rohrdorf**  
Ausflug Hall in Tirol, Zirbenweg
- Schützenverein Lauterbach**  
Dorffest in Lauterbach mit der  
Mauswegerl Musi im Dorfhaus Ltb
- 15.07. 19.00 Uhr **SPD Ortsverein Rohrdorf-Thansau**  
Jubiläums-Weinfest
- 22.07. 19.00 Uhr **FFW Höhenmoos**  
Bierfest am Dorfplatz Höhenmoos
- 19.00 Uhr **GTEV Achentaler**  
Waldfest am Turner Hölzl (AT 29.07.)
- 23.07. 16.00 Uhr **Jakobusgemeinschaft Rohrdorf**  
25-jähr. Bestehen der Gemeinschaft  
feierl. Vesper - anschl. JHV m. Neuw.
- 24.07. 08.30 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**  
Kirchenpatrozinium Rohrdorf  
Jakobusfrühschoppen
- 13.00 Uhr **SV Achenmühle**  
Vereinsmeisterschaft Sportplatz Rdf  
anschl. Sportplatz Achenmühle
- 15.00 Uhr **GTEV Achentaler**  
Waldfest am Turner Hölzl (AT 31.07.)
- 30.07. 08.30 Uhr **Altschützen Rohrdorf**  
Obb-Böllerschützen-Treffen  
in Griesstätt
- 31.07. **Trachtenverein Höhenmoos**  
Gaufest Hittenkirchen

**Samerberg**

- 01.07. 19.30 Uhr **Trachtenverein Roßholzen**  
Dorffest Roßholzen (AT02.07./08.07.)
- 19.30 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**  
Bittgang zum Kirchwald mit Nußdorf  
und Neubeuern - Gritschn
- 03.07. 11.00 Uhr **Trachtenverein Roßholzen**  
Dorffest Roßholzen (AT 09.07.)
- 07.07. 19.00 Uhr **Zur Aussicht 12**  
Vernissage Hans Sagmeister  
Ausstellung bis 31.07.
- 10.07. 18.00 Uhr **Hochries Gipfel**  
A Capella Konzert „Chain Gang“
- 15.07. 19.00 Uhr **Gebirgsschützen**  
Sommernachts-Bierfest in Törwang  
AT 16.07.
- 16.07. 14.00 Uhr **Treffp. Wanderparkplatz Grainbach**  
Wanderung mit Joh. Labus  
„Ein Wald ist mehr als nur Bäume“
- 22.07. 19.00 Uhr **Gebirgsschützen**  
Sommernachts-Bierfest in Törwang  
AT 23.07.
- 24.07. 10.00 Uhr **Bücherei Törwang**  
Familiengottesdienst  
mit Kinder-Fahrzeugweihe
- 11.00 Uhr  
29.07. 19.00 Uhr **Schützen und FFW Törwang**  
Waldfest im Buchenwald Törwang
- 30.07. 19.00 Uhr **Schützen und FFW Törwang**  
Waldfest im Buchenwald Törwang

**Änderung meiner Praxiszeiten:**

Mo, Di, Mi, Do: 08.00 - 12.00 Uhr  
Mo, Di, Do: 14.00 - 17.30 Uhr  
Freitag: 08.00 - 13.45 Uhr

Suche für Montag und Dienstag Nachmittag  
eine ZMA auf 400 € Basis  
Bewerbungen bitte an:

Dr. Gerhard Hillebrand • Zahnarzt  
Dorfplatz 6 • 83101 Rohrdorf • Tel. 08032 - 5271

**Franz Staudacher**  
Generalvertretung

**Allianz** 

Achenmühle • 08032 - 5852  
Büro 0861 - 6 05 44 • Fax 0861 - 6 00 90  
Mobil 0171 - 22 606 96  
Mail: Franz.Staudacher@allianz.de

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

**Jubiläums-Weinfest in Thansau**

am Freitag, den 15. Juli 2011  
um 19.00 Uhr am Festplatz

mit der Tiroler Gruppe  
»Old Flegl«

Der SPD-Ortsverein Rohrdorf-Thansau veranstaltet  
am Freitag, den 15. Juli 2011, sein 25. Weinfest.

Die Rohrdorfer Böllerschützen eröffnen  
das traditionelle Fest um 19.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt  
mit einer Mischung aus altbewährten und neuen  
Brotzeit- und Weinspezialitäten.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der  
SPD-Ortsverein Rohrdorf-Thansau.

- Eintritt: 2,- Euro -

### Erstmals Bläserklasse an der Grundschule Ein neues Projekt der Musikkapelle Rohrdorf in Zusammenarbeit mit der Grundschule Rohrdorf

Ein zweijähriges musikalisches Unterrichtsprojekt für Schüler und Schülerinnen der dritten (und später vierten) Jahrgangsstufen beginnt mit dem Schuljahr 2011/2012. Dazu stellt die Musikkapelle interessierten Schülern ein Blasinstrument zur Verfügung, dessen Handhabung sie im Rahmen eines zusätzlichen Unterrichts – im Regelfall nachmittags – lernen.

„Musik begreifen durch Musikmachen“ ist das Motto dieses neuen Unterrichtsangebots, das nicht nur die soziale Einbindung der Kinder stärkt, sondern vor allem den Erwerb von Basisfertigkeiten auf einem Blasinstrument ermöglicht. Dies wiederum soll als Grundlage für eine weitere musikalische Ausbildung dienen.

Die Schüler nehmen wöchentlich an einem 30-minütigen Registerunterricht teil (mehrere Schüler mit gleichen Instrumenten) sowie an einer einstündigen Orchesterprobe der gesamten Bläserklasse (alle Schüler mit unterschiedlichen Instrumenten).

Die Musikkapelle stellt für dieses Projekt nicht nur, wie oben erwähnt, die notwendigen Musikinstrumente, sondern organisiert auch den Unterricht, der von qualifizierten Musiklehrern gegeben wird. Auch werden für den Registerunterricht teilweise die Probenräume im Musikheim benutzt, sofern die von der Schulleitung zur Verfügung gestellten Unterrichtsräume nicht ausreichen sollten. Die Teilnahme des einzelnen Schülers an der Bläserklasse wird von der Schulleitung als Wahlpflichtfach im Zeugnis erwähnt, da das musikalische Projekt den regulären Musikunterricht nicht ersetzt.

Interessierte Kinder können am Freitag, 1. Juli, ab 16.30 Uhr im Rohrdorfer Musikheim bei der Jugendkapelle verschiedene Instrumente selbst einmal ausprobieren. Ein Info-Abend für Eltern findet am Montag, den 4. Juli, ab 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule Rohrdorf statt, bei dem Fragen der Organisation und der Kosten geklärt werden.

Text/Bild: Ulf Lohmann



Das bisherige „Anfängerorchester“ der Musikkapelle konnte schon erleben, dass man in einer Gemeinschaft viel „leichter“ ein Instrument lernt als allein im stillen Kämmerlein...

### Gemeindeverwaltung strampelt mit

Bereits zum elften Mal heißt es in Bayern wieder „Mit dem Rad zur Arbeit“. Dies ist eine Aktion des ADFC (Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club) und der AOK. Die Schirmherrschaft haben Staatsminister Dr. Markus Söder MdL und die Staatssekretärin Melanie Huml MdL übernommen. Ziel der Aktion ist es, vom 01. Juni bis zum 31. August 2011 wenigstens an 20 Tagen auf das Auto zu verzichten und mit dem Rad in die Arbeit zu fahren. Mitmachen kann im Grunde jeder. Selbst der Zugpendler kann mit dem Rad bis zum Bahnhof fahren. Hauptsache, das Auto bleibt in der Garage. Man kann sich auch mit Arbeitskollegen zu einem Team zusammenschließen und sich gemeinsam zu der Aktion anmelden. Mehr Informationen findet man im Internet unter [www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de](http://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de)

Wer radelt bleibt fit, senkt sein Krankheitsrisiko und schont zugleich die Umwelt. Allein 2010 haben sich 57.000 Radler angemeldet.

Auch die Gemeindeverwaltung Rohrdorf ist mit zwei Teams vertreten und strampelt fleißig mit.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf





## AKTUELLES AUS ROHRDORF

## Wer hat freie Ausbildungsplätze?

Die Gemeinde Rohrdorf möchte allen Rohrdorfer Schulabgängern, die einen Ausbildungsplatz suchen, helfen. Betriebe, die freie Lehr- bzw. Ausbildungsstellen anbieten möchten, werden gebeten sich mit Frau Maurer (08032 9564-35 oder maurer@rohrdorf.de) von der Gemeindeverwaltung Rohrdorf in Verbindung zu setzen. Ausbildungsberuf, Firma und Kontakt werden in der nächsten Ausgabe der Rohrdorf-Samerberg-Zeitung bekanntgegeben. Geben Sie unseren Jugendlichen eine Chance und unterstützen Sie diese Aktion! Eine gute Ausbildung ist die beste Investition für die Zukunft!

Text: Gemeinde Rohrdorf

## Freie Ausbildungsplätze in Rohrdorf

Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	Ausbildung
Hotel zur Post	Frau Albrecht	08032 183-0	Verkäufer/in im Lebensmitteleinzelhandel (Metzgerei) 2011 Koch/Köchin (2 Plätze für 2011)
Schön Klinik Harthausen	Frau Alester	08061 901701	Hauswirtschaftler/in
Seniorenwohnheim Haus St. Anna	Herr Gögerl	08053 4060	Altenpfleger/in (Vorpraktikum möglich)
Konditorei/Bäckerei Gredler	Frau Gredler	08032 5103	Fachverkäufer/in Lebensmittelhandwerk/Bäckerei 2011 Konditor/in 2011
Haus für Kinder Heilige Familie Thansau	Frau Kreipl	08031 71076	Praktikumsstellen für Kinderpfleger/innen in der Ausbildung (Schnupperpraktikum jeder Zeit möglich)
Staudacher GmbH	Frau Staudacher	08032 5700	Anlagenmechaniker/in für Heizung, Lüftung, Sanitär ab 1. September 2011
W & O Dachbau GmbH	Herr Wallner	08031 249325	Spengler/in 2012 Möglichkeit für Betriebspraktikum im Bereich Dach und Spenglerei
Der Dorfbäcker	Frau Sattelberger	08035 1285 08032 91213	Bäckereifachverkäufer/in 2011 Konditor/in 2011
Schattdecor AG	Frau Pross	08031 275-1155	Medientechnologe(in) Tief- und Digitaldruck ab Sept. 2012, mind. guter Quali, oder Mittlere Reife Industriekaufmann/frau 2012
Göschl Int. Transporte + Logistik GmbH	Herr Auer	08032 9555-22	Kaufmann/frau für Spedition und Logistikdienstleistung Mechaniker/Mechatroniker/in Schwerpunkt Nutzfahrzeuge Berufskraftfahrer/in September 2011
Planatol Holding GmbH	Frau Wayandt	08031 7200	Industriekaufmann/frau 2012 Chemiekant/in 2012
Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau	Ausbildungsbeschr. über Gemeinde	07940 15-2624	Kaufmann/frau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel, ab Sept. 2011 Mittlerer Bildungsabschluss, Abitur/Fachhochschulreife
Landgasthof Gut Apfelkam	Herr Meusel	08032 5321	Koch/Köchin ab Sept. 2011, Mittlere Reife
Kaminkehrer/Energieberater Mack	Herr Mack	08032 913 569	Kaminkehrer ab Sept. 2011, guter Quali, Mittlere Reife

Auskünfte hierzu erteilt auch die Gemeindeverwaltung Rohrdorf, Frau Maurer, Zimmer 8, Telefon 08032 9564-35.

**Gemeindeamt  
am 13.07.2011 geschlossen**



Am Mittwoch, den 13.07.2011 ist das Gemeindeamt wegen des Betriebsausfluges ganztägig geschlossen. Wir bitten um Verständnis. Text: Gemeinde Rohrdorf

**Anmeldung zum  
Blumenschmuckwettbewerb**

Zum Blumenschmuckwettbewerb können Sie sich noch bis Donnerstag, 07.07.2011 bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 08032/9564-25 anmelden.

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

**Wir gratulieren**

Im vergangenen Juni konnten folgende Gemeindemitglieder einen hohen Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern, zu dem die Gemeindeverwaltung Rohrdorf recht herzlich gratuliert:

**80. Geburtstag**

Marianne Huber	Achenmühle
Erwin Stahl	Thansau
Ludwig Winkler	Thansau

**85. Geburtstag**

Ida Rösler	Thansau
Franz Praxl	Thansau
Maria Anna Hartwig	Höhenmoos
Emanuel Wachinger	Lauterbach
Johann Strein	Achenmühle
Ursula von Gersdorff	Rohrdorf

**Goldene Hochzeit 50 Jahre**

Gertraud und Hermann Silichner	Rohrdorf
Maria und Anton Schütz	Höhenmoos
Dietlinde und Waldemar Sappl	Höhenmoos

**Glückwünsche nach Thansau ins Seniorenheim  
St. Anna gehen an folgende Jubilare:**

Adolfine Mayer zum 90. Geburtstag

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Jubilare, die keine Veröffentlichung in der Rohrdorf-Samerberg Zeitung wünschen, dies zwei Monate vorher im Rathaus, Zimmer 16, oder unter der Telefon-Nr. 08032 - 956433 mitteilen können.

**Stockschützen-Turnier  
im Dauerregen**

Viel Mühe hatten sich die Stockschützen gemacht, um ein Mixed-Turnier mit neun Mannschaften auszurichten. Obwohl die Wettervorhersage für Samstag, den 18. Juni, äußerst schlecht war, hoffte man doch darauf, die Veranstaltung abhalten zu können. Trotz leichten Regens bei Turnierbeginn waren alle Mannschaften für die Durchführung und hofften auf Wetterbesserung. Leider ging dieser Wunsch nicht in Erfüllung und nach zwei Spielen im Dauerregen musste das Ganze abgebrochen werden. Da eine

Auswertung nach so kurzer Zeit nicht möglich war, wurde der „Sieger“ per Losentscheid ermittelt, wobei die Damen Blumenpreise und die Männer Fleisch- bzw. Wurstpreise erhielten.

Glück hatten dabei die Mannschaften aus Pang, die Rang 1 und 2 belegten.

Der 3. Platz ging an die Stockschützen (Eggendorfer Christa, Winz Annemarie, Rottmüller Hans, Weingartner Siegi)

4. Platz Stockschützen (Motzke Petra, Seidl Heike und Wolfgang, Neubauer Erwin)

5. Platz Rostige Kugel (Beck Johanna und Wolfgang, Leibl Elfriede und Robert)

6. EV Rosenheim

7. Stockschützen (Rottmüller Anneliese, Zacher Maria, Holderle Walter, Kiendl Karl)

8. Neubeuern I

9. Neubeuern II

Obwohl alle Schützen ziemlich durchnässt waren, ließen sie sich die gute Laune nicht verderben und bei Kaffee und Kuchen und einer guten Brotzeit fand im schönen Aufenthaltsraum des Stockschützenheims noch eine lebhafte Unterhaltung statt.

Text/Bild: TSV Rohrdorf/Thansau, Abt. Stockschützen, Hedwig Weingartner

**Ehrung langjähriger Mitglieder  
JHV der Arbeiterwohlfahrt**

Die Ortsgruppe Rohrdorf-Thansau der Arbeiterwohlfahrt (AWO) hielt am 22.5.11 die Jahreshauptversammlung ab. Beginn war um 10.00 Uhr mit einer HI. Messe, anschließend gab es ein Würstelessen im Pfarrhaus Thansau.

Der Vorsitzende Erich Bielmeier begrüßte 38 Mitglieder sowie die Ehrengäste Herrn Gemeinderat Mayerhofer als Vertreter der Gemeinde Rohrdorf und Herrn Weißenfels, Kreisvorsitzender der AWO Rosenheim Stadt und Land. Sehr erfreulich war die Ehrung langjähriger Mitglieder:

**10 Jahre Mitgliedschaft:** Petra Fink

**25 Jahre Mitgliedschaft:** Agnes Kreipl, Amalie Schabus, Maria Praxl, Franz-Xaver Obermaier

**50 Jahre Mitgliedschaft:** Ludwig Radecker



## AKTUELLES AUS ROHRDORF

Rückblickend wurde mit Freude festgestellt, dass der monatliche Stammtisch für alle Gemeindemitglieder immer beliebter wird. Treffpunkt ist das Café Sonnenschein im Seniorenheim St. Anna in Thansau, die Termine werden jeweils bekannt gegeben.

Die AWO Rohrdorf-Thansau freut sich jederzeit über neue Mitglieder und ehrenamtliche Helfer! Diese können sich an den Ersten Vorsitzenden Erich Bielmeier wenden: Telefon 08031-71807.

Text und Foto: Heidi Dopfer, AWO Rohrdorf/Thansau



Die Geehrten sowie Kreisvorsitzender Herbert Weißenfels, Erich Bielmeier und Petra Fink (Zweite Vorsitzende AWO Rohrdorf/Thansau)



### 20 jähriges Jubiläum mit Maibaumfest

Nach dem zweiten Anlauf meinte es Petrus gut mit den Zwergern und so konnten sie unter weiß-blauen Himmel mit angenehmen sommerlichen Temperaturen ihren Maibaum zum 20-jährigen Jubiläum aufstellen. Froh waren die Kinder, als die Schützengesellschaft Achenmühle den gestohlenen Baum wieder zurück brachte. Die Verhandlung zwischen den Schützen und den Kindern verlief relativ zügig und so konnte der Baum mit den Vereinsmitgliedern und dem Elternbeirat aufgestellt werden. Als er dann in der Halterung war, gab es einen großen Applaus und die Frasdorfer Werkstattmusi, die das Fest musikalisch umrahmte, spielte einen Tusch. Anschließend begrüßte die Leiterin Gertraud Kaiser alle Gäste groß und klein und bedankte sich bei allen Spendern und Helfern des Festes. Das Grußwort von Bürgermeister Christian Praxl beinhaltete einen Rückblick wie es vor 20 Jahren in Höhenmoos begann und die weitere Entwicklung. Herbert Weißenfels, Kreisvorsitzender der AWO Rosenheim, bedankte sich bei den Eltern für das Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit und wünschte den Kindern noch viel Freude an ihrer Zwergermühle. Herr Leippe vom VdK und Herr Bielmeier vom AWO Ortsverein überreichten Gertraud Kaiser je einen Scheck für

den gewünschten Balancierbalken. Dann traten die Zwergler in Aktion mit bayerischen Liedern und Tänzen und einem Geburtstagsständchen an ihre Einrichtung. Im Anschluss gab es Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Spiele für alle und eine Tombola.

Die Zwergermühle bedankt sich ganz herzlich beim Elternbeirat für die Mithilfe bei der Festorganisation, beim Herichten des Maibaums und der wunderschön angemalten Figuren, für die Bewirtung, das Aufräumen und den tollen Zusammenhalt.

Bei Familie Ramthun / Unterseher beim Zoss'n von Lauterbach für den gespendeten Baum, bei Frau Marisa Steegmüller für die Getränkepende, bei der Schützengesellschaft für die Übergabe und das Aufstellen des Baumes, der freiwilligen Feuerwehr Höhenmoos für das Zelt und den Auf- und Abbau, Herrn Josef Reisner von der Presse, bei Herrn Balthasar Wörndl (Hausl) von der Scheune, bei der Schweißtechnik Stenzl und allen Eltern für ihre Spenden und Mithilfe, ebenso bei allen Spendern für den Balancierbalken.

In der letzten RSZ Ausgabe wurde bei dem Artikel über die „Spenden für Balancierbalken“ ein Firmenname falsch angegeben. Die richtige Bezeichnung lautet Anwaltskanzlei [fiducius].

Text: Kindergarten Zwergermühle, Foto: Christian Schoenleber



### Jetzt abgeltungssteuerfreies Sparen!



#### Ihre Vorteile sind:

- ▶ Ab 25,- Euro monatlich
- ▶ Höchststandsicherung
- ▶ Günstige Kostenquote
- ▶ Beitragsgarantie

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit **ZORAN FINANZ BERATUNG**

#### Zoran Radosavljevic

Kaufmann in der  
Grundstücks- und  
Wohnungswirtschaft, IHK

Poststraße 3 · 83064 Raubling  
Tel. 0 80 35 / 90 75 80 · Fax 90 75 81  
Mobil 0172-826 66 62  
info@zfbzoran.de · www.zfbzoran.de

## ERSTKOMMUNIONEN IM PFARRVERBAND

Montag – Samstag 9:00 – 12:00 Uhr Montag – Freitag 14:30 – 18:00 Uhr	<b>Bernhard Obermair</b> Uhrmachermeister
	Kufsteiner Straße 7 <b>83126 Flintsbach</b> Telefon: (08034) 70 77 78 Telefax: (08034) 70 77 79
<b>Uhren, Schmuck, Trachtenschmuck</b>	

Gertraud und Hermann Silichner  
feierten Goldene Hochzeit

Seit 50 Jahren lebt das Ehepaar Gertraud und Hermann Silichner in der Gemeinde Rohrdorf und feierte nun vor vier Wochen im kleinen Kreise der Familie ihre Goldene Hochzeit. Als Vertreter der Gemeinde überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl Glückwünsche und einen Geschenkkorb. Wenn kein „Opa- und Oma-Einsatz“ erforderlich ist, verbringen beide ihre Zeit im Garten, interessieren sich für Heimatgeschichte, Kunsthandwerk, Natur und vieles mehr.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf

Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins  
nach Südtirol

Der Obst- und Gartenbauverein fuhr am letzten Maiwochenende nach Südtirol. Ein vollbesetzter Bus startete zunächst bei schlechtem Wetter. Beim ersten Ziel, Schloss Trautmannsdorf, war dann schönstes Frühsommerwetter und jeder konnte sich den ganzen Tag in dem herrlichen Gartenpark umsehen und die vielen Blumen, Rosen und Bäume in den gepflegten Anlagen genießen. Übernachtet wurde in Plaus, in der "Villa Etschland". Am Sonntagmorgen fuhr die Gruppe nach Meran. Empfehlenswert war der Tappeinerweg bis ins Dorf Tirol und das Schloss Tirol. Der Tappeinerweg ist ein windgeschützter, sonniger Weg mit alpiner, mediterraner und exotischer Vegetation. In Meran genossen dann noch alle die Kurpromenade, bis es am späten Nachmittag heimwärts ging.

Text: Rosina Reck, Foto: Fritz Sanftl

## Bayerisches Rotes Kreuz +

Bereitschaft Rohrdorf

## Die nächsten Übungsabend-Termine

14. Juli	20.00 Uhr
28. Juli	20.00 Uhr
Schau doch mal vorbei!	



AKTUELLES AUS ROHRDORF



Indianerausstellung im Rosenheimer Lokschuppen



Die aktuelle Ausstellung über Indianer im Lokschuppen in Rosenheim durften die Vorschulkinder des Hauses für Kinder Hl. Familie natürlich nicht verpassen. Nachdem sie von der Museumsführerin in der indianischen Sprache begrüßt wurden, führte sie diese durch die verschiedenen Räumlichkeiten, vorbei an beeindruckenden Ausstellungsstücken aus der

Zeit der Ureinwohner Nordamerikas. Ihnen wurde gezeigt, welche Werkzeuge die Indianer zur Büffeljagd verwendeten, welche schöne Kleidung sie sich aus Fellen und Perlen gemacht haben, wie sie gewohnt und gelebt haben und wie mitreißend ihre Tänze sind. Im Anschluss daran wurden die Vorschulkinder selbst in kleine Indianerhäuptlinge und Squaws verwandelt. Sie bastelten sich bunten Federschmuck den sie stolz auf ihren Köpfen trugen. Nach einem Abschlussfoto vor dem großen Tipi und mit vielen spannenden Eindrücken ging es dann wieder zurück in den Kindergarten.



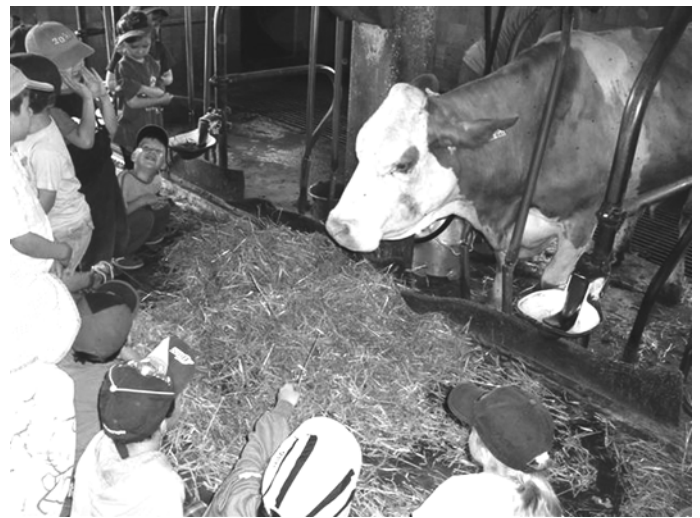
Bauernhoftag der Kindergartenkinder bei Familie Reck in Thansau

Zum diesjährigen Bauernhoftag wurden die Kindergartenkinder des Hauses für Kinder Hl. Familie von Familie Reck aus Thansau herzlich auf ihren Hof eingeladen. Sie marschierten bei strahlendem Sonnenschein los, um an diesem Tag viele verschiedene Eindrücke zu sammeln. Nachdem alle von der ganzen Familie auf dem Hof begrüßt wurden, führten sie Bauer und Bäuerin gleich einmal in den Kuhstall. Alle waren sehr beeindruckt von den vielen Tieren und durften ihnen ganz nahe sein. Auch das Melken



wurde eindrucksvoll gezeigt. Nachdem einige Kühe auf die Weide gelassen wurden ging es weiter, vorbei am Hühnerstall, zu den großen Traktoren. Dort durfte sich jeder einmal wie ein richtiger Bauer fühlen und sich in die riesigen Maschinen hineinsetzen. Etwas Besonderes war dann auch noch die Brotzeit. Es gab frische Milch vom Hof und dazu Bauernbrot mit Schnittlauch. Bevor die Kinder dann leider wieder den Rückweg antreten mussten durfte die Zeit natürlich nicht fehlen, noch einmal auf dem großen Hof zu toben und zu spielen. Für diesen wirklich sehr schönen Tag voller Einblicke noch einmal ein großes, Vergelt's Gott' an die Familie Reck.

Text und Fotos: Haus für Kinder Hl. Familie, Thansau



Sommerfest Montessori Schule Rohrdorf



Samstag, 16.07.2011

Montessori-Schule Rohrdorf  
Dorfplatz 1, 83101 Rohrdorf

www.autopflege-robert.de  
Autopflege Blitzsauber



Robert Volkelt  
Obere Dorfstr. 4, 83101 Rohrdorf  
Tel: 0171 - 54 88 464

- Sie wollen Ihr Auto verkaufen oder müssen zum TÜV?
- Sie wollen saubere Polster oder öfters ein sauberes Auto?
- Sie wollen Lösungen für Probleme und Spezialreinigung?

Sie erhalten:

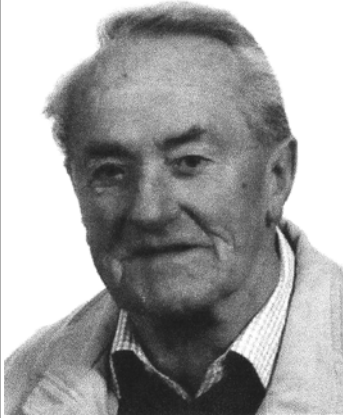
Professionelle optische Aufbereitung!  
Individuelle und schonende Autowäsche!

Scheibenreinigung, Polsterpflege,  
Lackreinigung, Politur, Oberflächenschutz, Wachsen,  
Versiegelung, Motorwäsche



## AKTUELLES AUS ROHRDORF

### Nachruf zum Tod von Herrn Emanuel Antersberger



Die Gemeinde Rohrdorf trauert um ihren langjährigen Mitarbeiter Emanuel Antersberger.

Am 01.03.1990 trat der Mane, wie ihn seine Kollegen vom Bauhof immer nannten, seinen Dienst bei der Gemeinde an. Zuvor war er viele Jahre als Autoverkäufer bei der Firma Plenk in Aschau beschäftigt. Nach Erreichen des Rentenalters half Herr

Antersberger auf eigenen Wunsch bis zum 30.04.2003 als Aushilfskraft im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung im Bauhof aus.

Er war stets ein Vorbild an Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein und erledigte die ihm übertragenen Aufgaben selbstständig und gewissenhaft. Die Pflege der gemeindlichen Grünanlagen lag ihm besonders am Herzen und er ärgerte sich besonders über Rücksichtslosigkeit und Unordnung. Er schaute eben immer auf „seine“ Gemeinde.

Die Gemeinde Rohrdorf bedankt sich für diesen unermüdlischen Einsatz und wird Emanuel Antersberger stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt den trauernden Angehörigen.

**Christian Praxl**  
Erster Bürgermeister

### Ihr Ansprechpartner im Trauerfall

Erd-, Feuerbestattung  
und Bestattungsvorsorge.

### Hermann Kolb

Angermühlstr. 9  
83101 Rohrdorf  
Tel.: 08032 / 5658



**Schmid Bestattungen**, Tel.: 08031 408970  
[www.bestattung-schmid.de](http://www.bestattung-schmid.de)

## Bierfest der FFW Höhenmoos



am Freitag, den 22. Juli ab 19.30 Uhr  
auf dem Dorfplatz Höhenmoos  
(bei jeder Witterung)  
mit der Sturzbach Musi

für Kinder: Tragerl-Kraxeln



### Übungsleiter gesucht

Der SV Achenmühle, der in den Sparten Leichtathletik / Hammerwurf und Rasenkraftsport (Kraftdreikampf) schon zahlreiche nationale und internationale Erfolge verzeichnen konnte, sucht ab Herbst zwei Übungsleiter zur Gestaltung des Kindertrainings. Ein Übungsleiter ist für die Schulung der Grundbewegungsarten (Laufen, Springen, Werfen) für die jüngsten Athleten ab ca. 6 Jahre vorgesehen, ein weiterer Übungsleiter soll ein leistungsorientiertes Training für die Kinder ab ca. 8 Jahre leiten. Ein bereits vorhandener Übungsleiterschein wäre wünschenswert. Im Bedarfsfall kann über den Verein ein Übungsleiterschein erworben werden. Für weitere Informationen wenden sich Interessenten bitte an den Ersten Vorstand, Werner Schütz, Tel. 08032/1462.

Auf eine gemeinsame und erfolgreiche Gestaltung der Vereinsaktivitäten freut sich die Vorstandschaft des SV Achenmühle.

Text: SV Achenmühle, Josef Wohlschlager

### Fundamt Rohrdorf

Im gemeindlichen Fundamt wurden im Juni folgende Gegenstände abgegeben:

**Handy, Kinder-Mountainbike,  
Schlüssel, Anhänger mit Kette**

Wer einen solchen Gegenstand vermisst,  
wendet sich bitte an die Gemeinde Rohrdorf,  
Tel. 08032/9564-0



## AKTUELLES AUS ROHRDORF



## Weißer Brasilianer siegreich Siebtes Fußballgemeindeturnier am Pfingstsonntag



Am Pfingstsonntag fand am Sportplatz am Turner Hölzl erneut das alle zwei Jahre ausgerichtete Rohrdorfer Gemeindeturnier im Fußball statt. Veranstalter des bereits zum siebten Mal ausgetragenen Turniers war die Fußballabteilung des TSV Rohrdorf/Thansau in enger Zusammenarbeit mit dem Förderverein des TSV Rohrdorf/Thansau. Dieses Jahr meldeten sich insgesamt 22 Mannschaften an, die allesamt den begehrten Wanderpokal gewinnen wollten. Um diesmal die Gaudi stärker in den Vordergrund zu rücken, sollte bei jedem Team zu jeder Zeit mindestens ein Mädels oder eine Frau auf dem Platz stehen und fast alle Mannschaften hielten diese Anforderung auch ein. Die Mannschaften ohne ausreichende Frauenpower mussten zur Bestrafung mit einer Person weniger spielen! Pünktlich um 10.00 Uhr startete die Vorrunde, bei der zunächst in vier Gruppen nach dem Motto „Jeder gegen Jeden“ die Platzierungen in den einzelnen Gruppen ermittelt wurden. Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten qualifizierten sich fürs anschließende Viertelfinale. Zwischen Viertel-, Halbfinale sowie Endspiel fanden dann auch die Platzierungsspiele um die Plätze 3-22 statt, so dass am Ende bei

der Siegerehrung jeder Mannschaft eine Urkunde mit der erzielten Platzierung und für die Plätze 1 – 6 zusätzlich ein Pokal überreicht werden konnten.

Trotz durchwachsenen Wetters fanden sich auch dieses Jahr wieder zahlreiche Zuschauer am Turner Hölzl ein und auch für Verpflegung war wieder den ganzen Tag über bestens gesorgt! Nach mehr als 60 Spielen standen sich im Finale die Mannschaften „Die weißen Brasilianer“ und „Brusthaar Mönchen-Glatzbach“ gegenüber. Die Entscheidung im spannenden Finale fiel aber erst im Siebenmeter-schießen, bei dem sich „Die weißen Brasilianer“ durchsetzen konnten. Besonders erwähnenswert ist hier, dass Vater gegen Sohn im Finale standen und sich schließlich die Erfahrung durchsetzte. Alfred Wörndl wurde zudem zum besten Spieler des Turniers gewählt.






Die Abteilung Fußball möchte sich an dieser Stelle sehr herzlich bei der Gemeinde Rohrdorf für die zur Verfügung gestellte Sportanlage bedanken. Ein großer Dank gilt natürlich auch den fleißigen Helfern, die dieses Turnier ermöglichten und für die Verpflegung sorgten.

Text und Bilder: TSV Rohrdorf/Thansau Abt. Fußball



Die siegreiche Mannschaft der „weißen Brasilianer“ Uli Steinle, Maria Stöhr, Peter Unterseher, Simone Praxl, Fredl Wörndl, Franz Mayer und Dani Ramos

## ihr zuverlässiger Partner für

-  Rohbau
-  auch schlüsselfertig
-  Kellerbau
-  Umbau-Sanierung
-  Putzarbeiten

Roseggerstr. 3 • 83101 Rohrdorf  
Tel. 08032 - 70 76 55 • Fax 08032 - 70 76 65 • Mobil 0171 - 286 47 51  
info@schweinsteiger-bau.de • www.schweinsteiger-bau.de



**Schweinsteiger**  
Bau GmbH & Co. KG  
Kompetenz unter Dach und Fach

... schon in  
dritter Generation



## AKTUELLES AUS ROHRDORF

### Erstkommunion in Rohrdorf

An Christi Himmelfahrt wurde in der Pfarrei Rohrdorf das Fest der Erstkommunion gefeiert. 21 Kommunionkinder zogen in Begleitung von Pfarrer Gottfried Doll und Gemeindefereferentin Luise Schudok in die feierlich geschmückte und voll besetzte Kirche ein. Pfarrer Doll begrüßte vor allem die Eltern, Geschwister und Verwandten der Kommunionkinder, sowie die Lehrkräfte der Kommunionkinder.

In seiner Predigt ging Pfarrer Doll auf das Evangelium der wunderbaren Brotvermehrung ein und übertrug dabei die Bedeutung, dass Wenige oder das Kleine nicht gering eingeschätzt werden sollen, da daraus Großes entstehen kann, wenn Vertrauen und Liebe vorhanden sind. Am Schluss des feierlichen Gottesdienstes, der vom Kinder- und Jugendchor mit rhythmischer Begleitung gestaltet wurde, bedankte sich Pfarrer Doll bei allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben und bei allen Helfern in der Zeit der Vorbereitung. Ein ganz besonderer Dank gebührt Luise Schudok, bei der in der Zeit der Vorbereitung alle Fäden zusammenlaufen und die die Kommunionkinder mit viel Engagement auf diesen besonderen Tag vorbereitet hat.



21 Rohrdorfer Kommunionkinder vor dem Altar der Rohrdorfer Pfarrkirche mit Gemeindefereferentin Luise Schudok und Pfarrer Gottfried Doll

### Erstkommunion in Thansau



In der Kirche Heilige Familie in Thansau erhielten 14 Mädchen und Buben das Sakrament der Erstkommunion. Die Messe wurde von Dekan Gottfried Doll geleitet und stand unter dem Motto des Wunders der Brotvermehrung durch Jesus Christus.

### Erstkommunion in Höhenmoos

Sieben Kinder empfingen in der Peter und Paul-Kirche in Höhenmoos erstmals die Heilige Kommunion durch Pater Paul. Musikalisch gestaltet wurde diese feierliche Messe durch den Kirchenchor unter Leitung von Sebastian und Georg Unterseher.

Mit der Dankandacht am Abend mit Pfarrer Doll fand dieser bedeutende Sonntag für die Erstkommunikanten einen würdigen Abschluss.



v.l. Gabriel Hauser, Maxima Stangl, Antonia Huber, Maxi Wohlschlager, o.l. Stefan Lerche, Andreas Hepfengraber, Maurice Burghardt

### Erstkommunion in Lauterbach

Sechs Buben und ein Mädchen empfingen in der Kuratiekirche St. Johann Baptist von Kaplan Pater Paul Kizhakaekalayil die erste Hl. Kommunion.

Zusammen mit Diakon Anton Zanker zelebrierte er den Gottesdienst, der vom Kirchenchor und dem Jugendchor feierlich umrahmt wurde.

Text und Fotos: PV-Rohrdorf



Diakon Anton Zanker (links) mit Kaplan Pater Paul Kizhakaekalayil und den Kommunionkindern

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

### Erstkommunion in Törwang

Bei strahlend schönem Wetter traten am Sonntag, den 05. Juni in der Törwanger Pfarrkirche neun Mädchen und zehn Buben zum erstem Mal an den Tisch des Herrn. Durch mehrwöchige, intensive Vorbereitungen in der Schule durch Diakon Günter Schmitzberger und zu Hause in kleineren Gruppen durch Kommunionmütter, waren die Kinder für diesen Tag gut gerüstet. Dekan Gottfried Doll ging in seiner Predigt auf das Gleichnis mit den zwei Fischen und den fünf Broten näher ein. Kommunion ist immer ein Teilen in der Gemeinschaft. In der Andacht am Abend bedankten sich die Kinder für den ereignisreichen Tag. Diakon Schmitzberger segnete die mitgebrachten Gegenstände, sowie die Kommunionandenken von der Pfarrei für die Kinder und die von den Kindern selbst hergestellten Keramikkreuze.

Text: Rita Wimmer, Foto: Sylvia Hepp - Fotostudio Sahn



**KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS**  
Rohrdorf



### Ausflug der Frauengemeinschaft zum Zirbenweg bei Innsbruck am 9. Juli 2011

Am 9. Juli fährt die Frauengemeinschaft Rohrdorf mit dem Busunternehmen Rieder zum Ausflug auf den Zirbenweg bei Innsbruck.

Für die Teilnehmer ist folgendes zu beachten: festes Schuhwerk und Wanderbekleidung, auch für kühleres Wetter mitnehmen. Einkehrmöglichkeiten sind auf dem Weg gegeben, Brotzeit und Getränke sind dennoch ratsam.

Die Abfahrtszeiten: 8.00 Uhr Thalmann, 8.10 Uhr Rohrdorf Bahnhof, 8.20 Uhr Rohrdorf Mitte, 8.30 Uhr Rohrdorf Gmain.

Die Gesamtweglänge beträgt ca. 8 km, Gehzeit ca. 2,5 bis 3 Std. Der Weg kann auch nur zum Teil gegangen werden, so dass man wieder zum Ausgangspunkt Tulfes zurückkehrt.

Text: Frauengemeinschaft Rohrdorf

### Übernachtungsparty der Firmlinge



Am 03.06. war ein Zeltlager mit Grillfeier am Thansauer Badensee geplant, doch die Wetterprognosen waren sehr negativ. Um die Jugendlichen nicht zu enttäuschen, wurde in das Pfarrheim Thansau ausgewichen.



Über 50 Firmlinge aus Rohrdorf, Thansau, Samerberg und Lauterbach nahmen daran teil. Die Veranstaltung fing um 18.00 Uhr an und nach dem gemeinsamen Abendessen ging es

noch an den Badensee. Dort wurde gebadet, geratscht und gespielt. Pfarrer Doll und Pater Paul schauten ebenfalls kurz vorbei.

Am Lagerfeuer spielte dann Lissy Seidl Gitarre und es wurde bis 1.00 Uhr nachts gesungen und gelacht. Nach dem Frühstück am Samstag, endete die gelungene Veranstaltung.

Ein großer Dank gilt den Betreuern B. Häfele, Stefan Häfele, M. Seidl, J. Brem, R. Opperer und den Helfern S. Frey, A. Kästner und M. Hilkingner.

Text und Fotos: PV Rohrdorf





## AKTUELLES AUS ROHRDORF



### Stefan Faltermeier 20 Jahre Vorplattler GTEV Achantaler Rohrdorf beehrt Trachtenjahrtag 2011

Beim Trachtenjahrtag des GTEV Achantaler Rohrdorf standen im diesem Jahr Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt.

Erster Vorstand Rupert Wagner konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderen Pfarrer Gottfried Doll, Ersten Bürgermeister Christian Praxl, Ehrenvorstand Peter Reisner, Gauehrendvorstand Jakl Opperer, Landesjugendvertreter Jakob Steiner und Zweiten Gauvorstand Schorsch Schinagl.

Wagner bedankte sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Rohrdorf für die Hilfe das ganze Jahr über, beim Kanonier Reinhard Böhm, bei der Mesnerin und dem Altardienst sowie bei der Gemeinde inklusive dem Bauhof.

Für 25 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit wurden Bernhard Frey und Josef Hunger geehrt. 60 Jahre aktiv im Verein sind Centa Scholz und Josef Zäch. Leider konnten beide aus gesundheitlichen Gründen ihre Ehrung auf der Versammlung nicht entgegennehmen. Centa Scholz ist seit Kindesbeinen an immer aktiv dabei und eine feste Stütze im Vereinsleben. Sepp Zäch ist ebenfalls seit seiner Jugend aktiv, von 1956 bis 1962 war er Zweiter Vorplattler und auch Fahnenbegleiter.

Als der gesamte Vereinsnachwuchs von den Kleinsten bis zur Jugend auftrat, war klar, dass noch ein besonderes Ereignis ansteht: Stefan Faltermeier engagiert sich seit 20 Jahren als Vorplattler und erhielt die Ehrennadel in Gold der Bayerischen Trachtenjugend. Die Laudatio hielt Landesjugendvertreter Jakob Steiner, der hervorhob, dass ein sol-

ches langjähriges Engagement nicht häufig zu finden ist. Wer die Schar der aktiven Plattler im Hintergrund sah, konnte ermessen, was für ein Einsatz hierzu erforderlich ist. „De Kinder-, Jugend- und Aktivenschar bedankt se bei Dir recht herzlich für jeds oanzelne Jahr“, so lautete die Quintessenz aus einem Gedicht der Plattler, das als „Vergelt's Gott“ zu Ehren von Stefan Faltermeier von Andreas Hefter lebhaft vorgetragen wurde.

Text und Fotos: Achantaler Rohrdorf



GTEV „Achantaler“ Rohrdorf

### Vereinsausflug auf die Schwäbische Alb am 24. und 25. September 2011

Die Anmeldung erfolgt durch Überweisung von 90,- Euro/Person für Fahrt und Übernachtung mit Halbpension auf das Konto Nr. 84 15 242 bei der VR Bank Rosenheim-Chiemsee, BLZ 711 601 61.





AKTUELLES AUS ROHRDORF

Informationen zu Festen im Juli  
Beteiligung des GTEV „Achentaler“ am

**Sonntag 03. Juli**  
**80-jähriges Gründungsfest**  
**„D`Kaltentaler“ Pang**  
Treffpunkt um 9.00 Uhr im Festzelt in Pang.  
Um 9.30 Uhr Kirchengzug,  
10.00 Uhr Festgottesdienst,  
mit anschließendem Festzug  
zum Zelt des Panger Volksfestes

**Sonntag 10. Juli**  
**Gaufest**  
**100-jähriges Gründungsfest**  
**„Edelweiß“ Raubling**  
09.15 Aufstellung zum Kirchengzug  
13.30 Aufstellung zum Festzug  
Es fährt ein Ehrwagen mit.  
Anfahrt mit Privatautos

Heimatabend am **Samstag, den 09. Juli 20.00 Uhr**  
Plätze sind reserviert

Am Sonntag, den 17. Juli **Gaudirinddrahn** in Raubling.

**GTEV „Achentaler“ Rohrdorf**

**Waldfest am Turner Hölzl**

**Freitag 22. Juli ab 19.00 Uhr**  
Wieder mit Verlosung und  
Schmankerl aus der eigenen Waldfestküche.  
Es spielt die Gambrinus- Musi

**Sonntag 24. Juli ab 16.00 Uhr**  
Nachmittags spielt die Jugendkapelle,  
abends Musikkapelle Rohrdorf.  
Tanz- und Plattleraufführungen.  
Aus der eigenen Waldfestküche  
Steckerlfisch und andere Schmankerl.  
Familienfreundliche Preise,  
Kinderprogramm und Hau den Lukas

Ausweichtermine bei schlechtem Wetter 29. Juli und 31. Juli

**Sensen dengeln im Rohrdorfer  
Bauernhausmuseum**

Der Dengelkurs am Aktionstag im Rohrdorfer Bauernhausmuseum am 11. Juni wurde wieder, wie schon vor zwei Jahren, ein voller Erfolg. Alt und Jung interessierte sich für das alte Handwerk. In vielen Schuppen schlummern Sensen, die vom Opa weitervererbt wurden oder die noch gebraucht werden, um den Obstgarten auszumähen. Doch die Kunst, in gleichmäßigen hellen Klängen eine feine Schneide zu dengeln, geht verloren wenn sie nicht an die nächste Generation weitergegeben wird. Das Dengeln dient der Verdünnung der Schnittkante und Schärfung des Blattes, ebnet aber auch größere Scharten in der Schneide aus. Unter bewährter Anleitung wurde das Dengeln und Wetzen des Blattes vorgeführt und die Besucher konnten es selbst ausprobieren. Das anschließende Mähen zeigte den Erfolg. Ein altes Sprichwort sagt: „Wer beim Dengeln schläft, wacht beim Mähen auf“.

Text und Bild: GTEV „Achentaler“ Rohrdorf



**Sitzungs- und Terminplan  
der Gemeinde Rohrdorf**



**Juli 2011**

14.07.2011 Gemeinderat

19.30 Uhr

**Hinweis zur Bauausschuss-Sitzung**

Vollständige Baugesuche müssen zwei Wochen vor der Sitzung im Rathaus Rohrdorf eingereicht sein, wenn sie auf die Tagesordnung der Sitzung genommen werden sollen.

Änderungen wegen noch nicht absehbarer Ereignisse entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

lassen Sie sich verwöhnen ...  
**Fußpflege**  
Sandra Schwarzbach  
Dorfstraße 27 • 83115 Neubuern • Telefon \Fax 08035 \ 2586

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

### Orkanartiges Unwetter am 22. Juni

Das schwere Unwetter am 22. Juni verursachte im Gemeindebereich Rohrdorf eine Reihe von Sachschäden, aber Gott sei Dank wurden keine Personen verletzt. Am schlimmsten betroffen von dem orkanartigen Sturm war der Ortsteil Thansau (siehe Fotos).

Ein besonderer Dank geht an die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, die zur Beseitigung der Unwetterschäden Sonder-schichten einlegten, und alle Feuerwehren für ihren tatkräftigen Einsatz.

Text und Fotos: Gemeinde Rohrdorf



Brücke Rohrdorfer Achen Fabrikstr.



Fasanenstr. Thansau



Leichenhaus Thansau



LKW Firma Anwander Transporte Thansau



Maisacker Ahornstr. Thansau



Wald Griesenholz

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

## 75-jähriges Jubiläum der Frauengemeinschaft Höhenmoos



Zahlreich erschienen die Mitglieder sowie die Ehrengäste zum 75 jährigen Jubiläum der Kath. Frauengemeinschaft (kfd) Höhenmoos. Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche mit den Fahnenabordnungen der Kath. Landjugend Höhenmoos und den benachbarten Frauengemeinschaften des Pfarrverbandes wurde im Gasthaus Kreidl gefeiert. Unter den geladenen Gästen waren neben dem Präses Dekan Gottfried Doll, der langjährige Präses Pfr. i. R. Georg Gilgenrainer, Erster Bürgermeister Christian Praxl, die Ehrenvorsitzende Dietlinde Sappl, die Dekanatsvorsitzende Anneliese Kerling sowie die Kontaktfrau vom Diözesanverband Margret Zimmer.

In ihrer Festansprache ging die Erste Vorsitzende Anneliese Maier auf die vielen Aktivitäten und Spendenaktionen der Frauengemeinschaft ein. Einen Schwerpunkt legte sie auf die Unterstützung benachteiligter Frauen und betonte „dass wir den richtigen Ton treffen, wenn wir von Gott und der göttlichen Melodie in unserem Leben erzählen.“

Die Frauengemeinschaft Höhenmoos wurde am 15. Oktober 1935 von Pfarrer Schmidhofer gegründet, vor allem zum Zweck der katholischen Erziehung der Kinder. Bereits im Jahre 1887 gab es in Rohrdorf eine Frauengemeinschaft mit Mitgliedern aus Höhenmoos, wie aus alten Aufzeichnungen zu ersehen war. Im Jahre 1968 beschloss die Vorstandschaft sich dem Diözesanverband München anzuschließen. Auf Bundesebene ist die kfd der derzeit größte



Sauber bleiben.

Umweltschonend und schadstoffarm.  
Gut für Mensch, Natur und Luft.

**Inngas**  
Energie von hier.

Inngas GmbH • Bayerstraße 5 • 83022 Rosenheim • 0 80 31/36 26 26 • www.inngas.de

katholische Frauenverband, der sich entschieden, ideenreich, und zielorientiert im Sinne der Interessen und Rechte von Frauen einsetzt, z.B. bei den Erziehungszeiten in der Rentenversicherung, für die gleichberechtigte Beteiligung von Frauen an Entscheidungen in Gesellschaft, Kirche, Politik und Wirtschaft u. a.; nach dem Leitsatz der kfd „leidenschaftlich glauben und leben“.

Zurzeit hat die Frauengemeinschaft Höhenmoos 150 Mitglieder, wobei sich diese recht zahlreich an den verschiedenen Veranstaltungen beteiligen.

Präses Pfarrer Gottfried Doll würdigte den großen Einsatz der Frauen in der Pfarrei, ohne die das Pfarreleben kaum denkbar wäre. Bürgermeister Christian Praxl ging auf die Geschichte der Frauengemeinschaften ein und dankte für die geleistete Arbeit. Er überreichte einen großzügigen Scheck an die Vorsitzende Anneliese Maier.

Die Frauengemeinschaften aus Lauterbach, Rohrdorf, Samerberg und Thansau gratulierten mit launigen Worten und gelungenen Geschenken dem Festverein zum Jubiläum. Nach den Ehrungen der Mitglieder für 60-, 50-, 40- und 25-jährige Mitgliedschaft - insgesamt wurden 20 Frauen mit einem Geschenk bedacht - wurde die Arbeit der Frauengemeinschaften im kfd-Kochstudio durchleuchtet. Das Ergebnis war dann der kfdissimo-Eintopf.

Bilder aus alten und neuen Zeiten der Frauengemeinschaft, die bei Kaffee und Kuchen gezeigt wurden, ließen so manche Erinnerungen aufleben. So klang ein schöner Festtag gemütlich aus, der musikalisch von den jungen Samerberger Musikanten umrahmt wurde. Text/Fotos: FG Höhenmoos



## AKTUELLES AUS ROHRDORF

\*Rolladen-Karl\* Tomschi GmbH  
 Seb.-Tiefenthaler-Str. 17  
 83101 Thansau  
 Telefon (08031) 799663  
 Telefax (08031) 7996644  
 Email: info@rolladen-karl.de

**Urlaub  
auf  
Balkonien?**  
 Sie suchen den dazu  
passenden Sonnenschutz?  
 Besuchen Sie unsere Ausstellung!  
 Wir beraten Sie gerne!




### Glückwünsche zum 90. Geburtstag von Maria Steiner

Ende Mai feierte Maria Steiner aus Rohrdorf ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Familie. Frau Steiner stammt ursprünglich aus Anger und bewirtschaftete zusammen mit ihrem Ehemann Georg das landwirtschaftliche Anwesen „beim Weiß'n“ in der Ortsmitte von Rohrdorf. Aus der Ehe gingen zwei Söhne und eine Tochter hervor.

Zu den Gratulanten zählten neben dem Ersten Bürgermeister Christian Praxl auch die Vertreterinnen der Frauengemeinschaft Rohrdorf.

Text u. Foto: Gemeinde Rohrdorf



### Neue Barhocker für den Jugendtreff Rohrdorf



Am 4. Juni trafen sich ca. 15 Jungen und Mädchen, um endlich die Barhocker für den Jugendtreff zu bauen. Erst mussten alle Bretter und Balken fleißig geschliffen werden, damit sich niemand einen Schiefer einziehen konnte. Anschließend wurden die Bretter auf die passende Länge abgeschnitten und die Kanten noch einmal nachgeschliffen. Jetzt konnte es mit dem Zusammenschrauben los gehen, was sich als gar nicht so einfach herausstellte. So kam es vor, dass eine Schraube öfters rein und wieder raus ge-



auch Steckerlfisch

## Grillabend

verschiedene Spezialitäten vom Holzkohlegrill

Jeden Mittwoch  
auf der Terrasse  
-Bei geeigneter Witterung-

Kegelbahnen  
- noch Termine frei -



### Turner Hölzl Stub'n

bayr. und ital. Spezialitäten aus der Küche  
Räumlichkeiten für Feiern aller Art

Georg-Wiesböck-Platz 1 • 83101 Rohrdorf Tel. 08032-989642



Pizza und Nudelgerichte  
auch zum selbstabholen



AKTUELLES AUS ROHRDORF

schraubt werden musste, bis wirklich alles gerade und am rechten Platz war.

Und jetzt ??? Schon wieder Schleifen, damit auch alle Übergänge ohne Kanten sind.

Jetzt fehlt eigentlich nur noch die Farbe. Das wird dann wohl das nächste Mal die Aufgabe für die Mädels werden.

Eine super Aktion ...auch wenn vielleicht der ein oder andere Hocker noch nicht ganz gerade ist .

Text und Fotos: JT Rohrdorf



**Franz Praxl feierte seinen 85. Geburtstag**

Mitte Juni feierte Franz Praxl, der Vater unseres Ersten Bürgermeisters Christian Praxl im Kreise seiner Familie seinen 85. Geburtstag. Der lebensfrohe Jubilar stammt aus Waltern in Böhmen und kam nach dem Zweiten Weltkrieg aus russischer Gefangenschaft zu seinem Vater und seiner Schwester nach Rohrdorf. Im November 1954 heiratete er in Rohrdorf seine Frau Cilli. Der Jubilar ist mittlerweile stolzer Opa von sieben Enkeln und zwei Urenkeln.

Vielen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ist Franz Praxl noch aus seiner Zeit als Postbote bekannt.

Zu seinen großen Hobbies zählen auch heute noch, neben dem Radfahren, im Sommer täglich seine Runden im Thansauer See zu schwimmen.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



**Ferienprogrammheft 2011**



Sicherlich haben es viele schon entdeckt, das Ferienprogrammheft 2011. Für diejenigen, die es bisher noch nicht bekommen haben, besteht die Möglichkeit, sich das Heft in den örtlichen Geschäften und Banken zu holen. Im Rathaus liegen natürlich auch noch

Exemplare auf, also nichts wie los, Anmeldeschluss ist in diesem Jahr **Mittwoch, der 6. Juli!**

Text: Gemeinde Rohrdorf

**Jugendtreff Rohrdorf**

freitags 17.30 - 22.00 Uhr

☺  
 ....ratschen, Musik hören, kickern, kochen, Freunde treffen,  
 karteln, spielen, chillen, lachen, abhängen.....  
 ☺

auch dieses Jahr im Ferienprogramm Rohrdorf :

**Ferienanfangs-U16-party  
 am Samstag, den 30.07.11**

Eintritt 2.-



Infos :  
 (auch Anfragen wg. Nutzung der Räume außerhalb der Öffnungszeiten)

Gemeinde Rohrdorf – Renate Pilger,  
 Tel.: 08032-95640, [ewo@rohrdorf.de](mailto:ewo@rohrdorf.de)

**Aktuelles in facebook und lokalisten unter  
 "Jugendtreff Rohrdorf"**

oder direkt im

**Jugendtreff Rohrdorf**



**Senioren-  
 Frühschoppen**

am

**Dienstag, 05. Juli 2011**

um 10.00 Uhr

im

**Cafe Sonnenschein / Haus St. Anna**

Herzlich eingeladen sind die Senioren (- 60 +)

**aus allen fünf Ortsteilen!**

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen,  
 melden Sie sich bitte unter: 08035 / 5317

Text: Petra Scholz-Gigler

## AKTUELLES AUS ROHRDORF

**Aus dem Archiv des  
„Achentaler Heimathauses“  
Heute: Die Feldgeschworenen  
„A' Schelln“: Ein alter Rechtsbrauch**

„wennst des no' amoi tuast, kriegst a Schelln, daß d'as merkst!“ Welcher gewesener Lausbub hat diese Drohung nicht noch im Ohr - und weiß gar nicht, dass es sich um einen alten Rechtsbrauch handelt. Die Feldgeschworenen üben das älteste - wie wir heute sagen - kommunale Ehrenamt aus. In früheren Zeiten hat es keine genauen Grenzen zwischen den Grundstücken gegeben. Sie wurden meist durch Bäume oder Sträucher abgegrenzt, nicht selten auch durch einen Rain. Im 16. Jahrhundert kam in Franken der Brauch auf, Grenzen durch Steine zu markieren. Als Hüter solcher Grenzen wurden die „Siebener“ bestellt, auch als Steinsetzer, später als Feldgeschworene bezeichnet. Das Bedürfnis, die Grenzen genau festzulegen und auch deutlich zu kennzeichnen, ergab sich anfangs des 19. Jahrhunderts, als die Obrigkeit Grundsteuern verlangte, so dass man die Grundstücke in ihrem Bestand und Eigentum ermitteln und in Bücher (Grundsteuerkataster) eintragen musste. Zunächst begnügte man sich mit Pflöcken, auf denen die Hausnummern eingekerbt waren, zum Kennzeichnen der Grundstücksgrenzen. Dieses Abmarken war und blieb eine freiwillige Sache der Beteiligten. Später hat man haltbarere Kennzeichen und seltsame „Protokolle“ eingeführt. So liest man heute schmunzelnd, was der bayerische Staatskanzler Wiguläus Kreittmair 1756 in seinem Landsrechtskommentar schrieb: „... erkennt man die Mark-Stein daraus, wann sie mit denen sogenannten Eyern oder Zeugen, das ist mit Kiesel-Steinen und dergleichen unverweßlichen Materialien im Grund versehen seynd. Allmal pflegt man bey Regulir- oder Erneuerung der Gränz nicht nur die Parteien und geschworene Feldmesser nebst denen benöthigten Steinsetzern und Handwerksleuten, sondern auch Zeugen **und hierunter einige Knaben zur Fortdauer der Erinnerung an diesen Vorgang beyzuziehen, sofort diesen letzteren durch Versetzen einiger Mauschellen,**

oder Ziehung der Ohren ein Denkzeichen zu hinterlassen.“

Im Mai 1868 kam ein Gesetz über das Abmarken der Grundstücke heraus, das aber noch keinen Zwang zu diesem Abmarken brachte. Trotzdem wurde anscheinend viel Gebrauch davon gemacht, weil nun auch in Altbayern das Amt des Feldgeschworenen eingeführt wurde. Es enthielt nicht das Recht, Grenzen zu ermitteln und festzulegen; die Feldgeschworenen durften nur - und so ist es bis heute geblieben - die von den Landmessern festgelegten Grenzen markieren.

Aus den damaligen Zeiten wird aber berichtet, dass so manche Feldgeschworene nicht ganz bei ihren Leisten geblieben sind. In den Anfängen hatten sie auch viel weitreichendere Zuständigkeiten gehabt. Das Amt ging nämlich aus den in Franken und in der Pfalz üblich gewesenen Mark - oder Feldgerichten hervor, die in Grenzangelegenheiten Schiedssprüche zu fällen hatten. Der Vollzug der Schiedssprüche durch Markieren der Grenzen in der Natur war zunächst Sache der Gemeindediener gewesen, aber zunehmend machten es die Feldgeschworenen selber. Sie versuchten, ihre Grenzmarkierungen durch geheime Zeichen („Siebenergeheimnisse“) zu schützen; das waren die von Kreittmair erwähnten besonderen Steine oder unverkennbaren Zeichen, die man unter den Grenzstein legte. Als zu Beginn des 20. Jahrhunderts das Bürgerliche Gesetzbuch und mit ihm das Grundbuch eingeführt wurde, brachte ein Gesetz vom 30. Juni 1900 einen Zwang zum Abmarken der Grundstücke, damit auch viel Arbeit für die Vermessungsämter und ihre Helfer, die Feldgeschworenen. Auf sie wollte man nicht verzichten, weil das Amt seit Jahrhunderten in hohem Ansehen steht. So muss auch heute noch nach der Feldgeschworenen-Ordnung jede Gemeinde vier bis sieben Feldgeschworene bestellen, bei Bedarf auch mehr. Der Gemeinderat wählt sie und zwar - ganz außergewöhnlich für Ehrenämter - auf Lebenszeit. Sie wählen untereinander einen Obmann, der die Arbeit einteilt und die Sitzungen der Feldgeschworenen leitet. Beim Abmarken der Landesgrenzen sind die Feldgeschworenen nicht dabei. So ist ihnen auch jener berühmte Schafkopf ausgekommen, der

## Die Allianz Vertretung in Ihrer Nähe.

### Peter Prankl

Allianz Hauptvertretung  
Achenweg 8, 83101 Achenmühle  
Tel.: 0 80 32.51 23  
Fax: 0 80 32.1463  
peter.prankl@allianz.de



**Allianz** 

## Gewerbebandsmitglieder informieren

sich angeblich vor langer Zeit im Chiemgau abgespielt hat. Die Grenze zwischen dem Kurfürstentum Bayern und Tirol und Salzburg war festzulegen. Es herrschte - auf gut Bayerisch - fürchterliches Sauwetter, und der Weg ins Gebirge wäre wohl sehr ungemütlich gewesen. Da machten die Landmesser der beteiligten Länder in der Gaststube beim Unterwirt aus: Wer beim Schafkopf den letzten Stich tut, dem gehört der Kaiserwinkl, (heute die Gemeinde Reit im Winkl). Der bayerische Geometer tat den letzten Stich mit dem Schellnunter. Das Wappen der somit bayerischen Gemeinde Reit im Winkl enthält zwar andere Zeichen. Aber der geschichtsbewusste Trachtenverein „De Koasawinkl“ Reit im Winkl zeigt den Schellnunter auf allen seinen Symbolen.

Lieber Leser, wenn Sie Näheres über das Leben auf einem Bauernhof vor etwa 200 Jahren sehen oder wissen wollen, dann besuchen Sie unser Rohrdorfer Bauernhausmuseum mit der neuen Sonderausstellung „Kämme aus aller Welt“. Wir freuen uns über jeden Besucher.

**Besuchszeiten:** bis 31. Oktober, jeden Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung mit Peter Reisner, Tel. 08032/5337, Falkensteinstr. 14, 83101 Rohrdorf.

Text: Peter Reisner, Quelle: Raimund Eberle, Ex-Regierungspräsident

## Metzgerei als Lebensmittelmarkt

Um die Grundversorgung in Rohrdorf zu sichern, hat die Rohrdorfer Metzgerei das Angebot ausgebaut. Jetzt sind viele zusätzliche Lebensmittel erhältlich, vorwiegend aus regionaler Herkunft.

Das Angebot umfasst unter anderem:

Mehl, Zucker, Semmelbrösel, Reis, Nudeln, Milch, Butter, Eier, Salz, Gewürze, Essig, Öl, alkoholfreie Getränke, Bier, Wein, hausgebrannter Schnaps, Honig, Dosen und Gläser wie Sauerkraut, Blaukraut, Mais, Bohnen, eigene Wurst und Speisen, Eis und gefrorenes Gemüse.

Wurst, Fleisch, Käse, Fisch ist wie bisher erhältlich.

Das ganze Team freut sich über Ihren Einkauf.  
Familie Albrecht-Stocker

## Wenn ned jetzt, wann dann!

Monika Gruber vor ausverkauftem Haus

In der bis auf den letzten Platz gefüllten Turner-Hözl-Halle erlebten die Besucher eine geniale Vorstellung der Kabarettistin, die sich mit dem Hausbau, der Mafia und weiteren aktuellen Themen grandios auseinandersetzte.

Nach der Vorstellung bedankte sich der Erste Vorsitzende des Gewerbeverbandes Rohrdorf-Samerberg Uwe Hammerschmid noch bei Monika Gruber und der Veranstalterin mit einem Blumenstrauß von Blumen Heidi für ihr Kommen nach Rohrdorf. Auch nächstes Jahr wird mit Bruno Jonas, ein großer Kabarettist Rohrdorf besuchen. Mein Dank geht auch an Hausmeister Armin Wörndl und an die tatkräftigen starken Burschen, die sich um den Auf- und Abbau bestens gekümmert haben. Danke Jungs.



**Hotel zur Post**  
ROHRDORF  
Gasthof & Metzgerei

★★★★  
Familie Albrecht-Stocker  
Dorfplatz 14

D-83101 Rohrdorf  
Fon +49 (0)8032 - 1830  
Fax +49 (0)8032 - 5844  
hotel@post-rohrdorf.de  
www.post-rohrdorf.de

**Unsere Saisonkarte: jetzt Matjes und Pfifferlinge**



— — — — —  
**Aus unserer Metzgerei:**  
**Vergrößertes Sortiment**  
**zur Nahversorgung**  
— — — — —



## AKTUELLES AUS ROHRDORF



**Gemeinschaftspraxis  
für Physiotherapie und Massage  
Catrin & Georg Hartl**

**Wir begrüßen zwei weitere selbstständige  
Kollegen in unserer Praxis:**

**Herr Pschemus  
Osteopathie**

**Frau Frank  
Cranio-Sakrale  
Behandlungen  
Qi Gong Lehrerin  
Fußreflex-Massage  
Aromaöl-Massage**

Georgstr. 1b • 83101 Rohrdorf • 08032-5688

### Unsere Schule is(s)t klasse

Im Rahmen des Wettbewerbs "Unsere Klasse is(s)t klasse" sammelte die 3c der Grundschule Rohrdorf mit ihrer Lehrerin Doris Hildebrandt über einen Zeitraum von sechs Wochen eifrig Punkte. Wofür? Energiereiche Pause, Seilspringen zwischen einzelnen Lernphasen, Frühstücksvariationen und vieles mehr. Auch die Eltern waren gefordert. Bewegung mit der Familie und gemeinsame Mahlzeiten wurden

mit zahlreichen Punkten belohnt. Fantasie war bei den Zusatzaktivitäten gefragt. So stand ein Besuch in der Klinik St. Irmingard auf dem Programm. Was leistet eigentlich mein Herz und wie kann ich es trainieren? Experten standen Rede und Antwort. Sogar ein EKG und ein Ultraschall von ihrem Herz konnten die Schüler bestaunen. Das besondere Abschlusshighlight war eine gemeinsame Tour zum Heu-berg. Schüler, Geschwister, Eltern und die Klassenlehrerin erstürmten bei strahlendem Sonnenschein den Gipfel. "Besonders toll fanden es alle, dass die Schulleiterin Beate Irle mit dabei war. Sie hatte die Klasse während des Wettbewerbs tatkräftig unterstützt und angespornt", erklärt Hildebrandt. "Auf dem Weg die Schüler langfristig für gesunde Ernährung und Bewegung zu motivieren ist die 3C einen Meilenstein vorangekommen." Text/Foto: D. Hildebrandt

### Auf den Spuren der Geschichte des Lebens

Zum Abschluss ihrer Grundschulzeit besuchten die Schüler der Klassen 4b und 4c der Grundschule Rohrdorf das Museum Mensch und Natur im Schloss Nymphenburg. Zu Beginn stand eine Führung durch die Geschichte des Lebens, speziell der Wirbeltiere auf dem Programm. Das Leben auf der Erde entwickelte sich langsam über die ers-





## AKTUELLES AUS ROHRDORF



ten Jahrmilliarden aus einzelligen Bakterien zunächst zu kleinen fischähnlichen Mehrzellern im Wasser. Diese verließen irgendwann das Wasser und so waren die ersten Amphibien an Land unterwegs. Über Reptilien und auch Dinosaurier ging die Entwicklung weiter zu den Vögeln (den Nachfahren der Dinosaurier) und den Säugtieren. Den Menschen gibt es in erdgeschichtlicher Zeit gesehen erst seit Kurzem. Danach beschäftigten sich die Kinder in der Abteilung „Spielerische Naturkunde“ an vielen interaktiven Stationen mit Wissenswerten über die heutige Tier- und Pflanzenwelt.

Natürlich hatten die meisten davon gehört, dass auch Bruno oder JJ1 im Museum zu sehen ist. Vor Ort informierten wir uns an den vielen Schautafeln und an seinem Präparat über sein kurzes Leben in Bayern. Nach einer längeren Brotzeit machten wir uns noch auf den Weg zum Botanischen Garten. Trotz des regnerischen Wetters konnten sich alle in den Gewächshäusern an vielerlei exotischen Pflanzen, wie Kakteen, Orchideen oder Palmen erfreuen. Dieser Tag wird uns, nicht nur wegen Bruno, hoffentlich einige Zeit in Erinnerung bleiben.

Natürlich hatten die meisten davon gehört, dass auch Bruno oder JJ1 im Museum zu sehen ist. Vor Ort informierten wir uns an den vielen Schautafeln und an seinem Präparat über sein kurzes Leben in Bayern. Nach einer längeren Brotzeit machten wir uns noch auf den Weg zum Botanischen Garten. Trotz des regnerischen Wetters konnten sich alle in den Gewächshäusern an vielerlei exotischen Pflanzen, wie Kakteen, Orchideen oder Palmen erfreuen. Dieser Tag wird uns, nicht nur wegen Bruno, hoffentlich einige Zeit in Erinnerung bleiben.

Text: GS Rohrdorf, M. Wiesensarter, Bild: Benjamin Böckstiegel

### Ausflug ins Ruhpoldinger Holzknechtmuseum

Vier Klassen der Grundschule Rohrdorf besuchten das Holzknechtmuseum in Ruhpolding.

Vor der Führung durften alle Schüler und Lehrer ohne Höhenangst mit einer Drehleiter der Feuerwehr Grassau auf 30 Meter Höhe fahren und genossen einen Rundblick über das obere Trauntal bis zu den Sprungschancen am Biathlonzentrum. Um 10 Uhr erhielten wir dann eine Führung durch einige Hütten des Museums. Alle Hütten stammen aus der Umgebung, wurden dort abgebaut und im Museum wieder aufgebaut. In einer Hütte in Blockbauweise, die den Holzknechten als Winterhütte diente, durften wir in die Küche schauen, wo jeder Holzknecht seine eigene Pfanne für sein „Muas“ auf dem Holzofen stehen hatte. Danach waren wir in einem Rindenkobel. Das bedeutet, dass das ganze Dach aus Baumrinde besteht. Er diente als Lager für den Sommer. Der hintere Teil des Kobels bestand aus einem Bettlager, das von den Bewohnern mit Farnen, Fichtennadeln und Gras bequemer gemacht wurde. Daran erkennt man, wie eng verbunden die Holzknechte mit der Natur lebten. Der offene Steinofen in der Hütte wird Feuerhund genannt.

Im Hauptgebäude, das wir als nächstes besuchten, stand ein uralter versteinertes Baum. Dort sahen wir auch die Ausrüstung und die Arbeitsweise der Holzknechte und erfuhren, wie sie sich im Laufe der Jahre veränderte.

Zum Abschluss des Ausflugs sahen wir dann noch eine Marionettenvorführung mit der Geschichte „Das vergessene Volk“. Alle Marionetten stellten Fabelwesen dar, die alle aus verschiedenen Zweigen und Ästen zusammengebaut waren. Text: David Lernbecher, 4c, Bild: Benjamin Böckstiegel, 4c



### „Vinzi, der Stier“ zu Gast in der Rohrdorfer Grundschule

Rund 180 Schüler der ersten bis dritten Klassen der Grundschule Rohrdorf bekamen Besuch von Autor Sebastian Huber, der sein Bilderbuch „Vinzi, der Stier“ vorstellte. Der aus Breitbrunn stammende Autor schaffte für sein Werk liebevoll über 50 Illustrationen, die über eine Leinwand den Vortrag begleiteten und seine jungen Zuhörer in seinen Bann zogen.

Mit bayrischem Dialekt und Humor erzählte Herr Huber die Geschichte von dem jungen Stier Vinzi, der zusammen mit seinem Menschenfreund Bertl die Hochalm im Sommer auf den Kopf stellt. Gemeinsam macht sich das Duo auf, um in den Bergen abenteuerliche, mystische und lustige Geschichten zu erleben.

Der vielseitige Künstler lockerte seine Lesung auch selbst musikalisch mit „G'stanzln“ und Ziehharmonikaklängen auf. Groß und klein waren am Ende gleichermaßen gefesselt und haben viel gelacht. Text und Bild: Grundschule Rohrdorf



## AKTUELLES AUS ROHRDORF

### Drei versierte Fachfrauen öffneten ihre Türen für die Besucher

Reges Interesse, nicht nur bei weiblichem Publikum, fand der Tag der offenen Tür im Haus Samerstraße 4 in Törwang, um einen Blick in die Räume von Sabine, Silvia und Kathrin zu werfen. Bereits beim Betreten des Hauses und Umhergehen in den Räumen erlebten die Besucher die wohlthuende Atmosphäre, die von den Farben, Bildern, Gegenständen und persönlich gestalteten Einrichtungen ausging. Energie war überall spürbar.

Fasziniert waren die Besucher von den Erkenntnissen, die Sabine Schöpf-Wagner aus einem kleinen Tropfen Blut über den Gesundheitszustand vieler Teilnehmer gewann (Dunkelfeldtherapie) und auch komplizierte Dinge leicht verständlich erklären konnte.



Sie informierte über die Bandbreite ihrer naturheilkundlichen Arbeit und über die Möglichkeit, in ein gesundes, inneres Gleichgewicht zu kommen. Da konnte jeder persönliche Anknüpfungspunkte finden in den Bereichen Homöopathie, Infusionstherapie, Prävention, Informationsmedizin, Radionik, Dorntherapie und in Frau Schöpf-Wagner eine erfahrene, zugewandte Gesprächspartnerin, die sich Zeit nimmt, auf einen Patienten einzugehen. Mit der Verlagerung ihrer Naturheilpraxis vom Heilzentrum Scheller in Neubeuern zum Samerberg sind für Frau Schöpf-Wagner gleich mehrere Wünsche in Erfüllung gegangen: mit zwei selbständigen, gleichgesinnten Frauen, mit der Naturfriseurin Silvia Wörndl und der Fachkosmetikerin Kathrin Wiesholzer, unter einem Dach am Samerberg arbeiten zu können.

Wer bisher glaubte, ein Friseurbesuch sei eher eine Pflicht, um ordentlich auszusehen und sich wieder in der Öffentlichkeit sehen lassen zu können, der erlebte bei Silvia Wörndl eine Überraschung. Hier war die ganze Person gefragt,



mit den eigenen Wünschen, Vorstellungen, Bedürfnissen, mit der gegenwärtigen Befindlichkeit. Die Kunden werden so von Silvia angenommen, wie sie sind, wie sie sich fühlen, was sie gerne möchten,



einschließlich der Träume. Deshalb ist das Angebot der Naturfriseurin viel weiter und auch anders: Da sind Entspannungs- und Entschlackungsmassagen möglich, der Lymphfluss wird aktiviert, Schlacken-

stoffe werden abtransportiert, über die Haut wird gesprochen und natürlich über den Zustand der Haare. Was geschehen soll, wird zuerst gemeinsam besprochen. Vielleicht mal einen neuen Haarschnitt, einen Trendschnitt, etwas Keckes, Freches?

Oder doch lieber eine solide, bodenständige, traditionsbewusste Frisur?

Kürzer oder länger? Und die Haarfarbe? Da profitieren die Kundinnen und Kunden nicht nur von Silvias Fachwissen aus der Meisterschule und der Zusatzausbildung als Naturfriseurin, die konsequent nur Naturprodukte einsetzt für die ganzheitliche Pflege für Haut und Haare. Sie stimuliert auch ihre Gäste mit Fröhlichkeit, Lockerheit, Unbekümmertheit, jugendlich-frischer Lebendigkeit, Phantasie und Kreativität, was alle Alltagsorgen vergessen und das Selbstwertgefühl steigen lässt. Der Blick in den Spiegel beweist es: Eine Frau darf auch sich selbst gefallen.

Männer vermuten häufig nur, was Frauen alles tun, um ihnen zu gefallen. Aufklärend wirkte da der Flyer der Fachkosmetikerin Kathrin Wiesholzer mit den farbigen Kusslippen: Eine Wunderwelt der Kosmetik und der Anwendungen, die zu mehr Ausstrahlung, zu Entspannung, Entschlackung und Wellness führen können. Kathrin verwendet nur Naturprodukte auf Pflanzenbasis und aus kontrolliertem Anbau. Ihr Highlight ist, den Menschen als Ganzes zu sehen: Schönheitspflege von innen und außen. Seit 1 ½ Jahren führt Kathrin ihr eigenes Geschäft, zuvor war sie anzutreffen in der Alten Apotheke in Rosenheim, besuchte in München die Kosmetikschule Schöner und arbeitete 1 Jahr auf der Schönheitsfarm in Rottach-Egern bei Getraud Gruber.

Und wie war die Stimmung nach dem Tag der offenen Tür bei den drei Fachfrauen? Ein voller Erfolg und zufriedene Besucher!

Text: Hermann M. Erhard



AKTUELLES VOM SAMERBERG



**Pfingsttreffen  
am Petersberg**

Vom 10.-12.6.2011 fand das diesjährige Pfingsttreffen unter dem Motto „Wildwurzler- wild und verwurzelt“ am Petersberg bei Dachau statt und natürlich war die KLJB Samerberg mit am Start. Wir haben ein Wochenende mit Gesprächskreisen, Workshops, am Lagerfeuer sitzen, zelten, ratschen, einem modernen von unserer KLJB organisierten Gottesdienst und der Landkreis Power Show erlebt und genossen. Am 3.7. feiern wir die Rucksackmesse, die ehemalige Schlossbergmesse, bei uns auf dem Samerberg in der rossholzener Kirche. Danach können wir noch beim Badwirt etwas essen, zusammensitzen und ratschen und die Romfahrer können die Gelegenheit nutzen, Fotos von ihrer Reise anzusehen. Am 9.7. fahren wir wieder nach München um den „Mister X“ zu fassen. Per U- und S-Bahn, Tram, Bus oder Zug, quer durch München, geht die spannende Verfolgungsjagd, deren Ziel es ist, in Gruppen den Mister X zu fangen. Mit einem leckeren Eis werden wir den Tag beenden. Am 28.7 findet unser alljährliches Sommerfest an der Samerberger Grundschule statt. Hier haben unsere Gäste die Gelegenheit beim Grillen und Essen zu Ratschen und sich auf die Ferien einzustimmen.

**Mühldorfer Einradverein von  
Samerberger Bikepark begeistert**

Zu den ersten Gruppen, die den neu eröffneten Bikepark Samerberg besuchten, gehörte der Mühldorfer Einradverein. Von ihm wagten sich ein Dutzend Einradfahrer auf die recht anspruchsvolle Strecke.

Es ist für den Laien unvorstellbar, mit einem Einrad im Gelände zu fahren, doch die Sportler zeigten, dass Sie Spaß hatten und sogar ohne Furcht Sprünge auf der Strecke machen konnten. Im Trainings- und Sportangebot des Vereins ist für Fortgeschrittene wie für Anfänger etwas dabei.

Einradfahren liegt im Trend, es hilft sehr gut den Gleichgewichtssinn zu trainieren und es stärkt außerdem die Rückenmuskulatur durch die ständigen Balancebewegungen. Zum Erlernen ist es nie zu spät.

Dass dies nun ausgerechnet im neuen Bikepark-Samerberg stattgefunden hat, freute besonders Geschäftsführer Franz Lehner.



Gruppe Einradfahrer vom Mühldorfer Einradverein mit Geschäftsführer Franz Lehner vom Bikepark Samerberg (li.)

**Ein Theaterstück für Kinder von Kindern!**

Am **Samstag, 23.7.11** sowie am **30.7.11** spielen die Kinder und Jugendlichen des Trachtenvereins Hochries Grainbach das Märchen von

**"Schneewittchen und die sieben Zwerge".**

Los gehts um **18.30 Uhr**

im **Biergarten des Gasthauses Maurer in Grainbach.**

Kein Kartenvorverkauf, Karten an der Abendkasse.

Über zahlreiches Erscheinen freut sich:

Leitung: Veronika Daxlberger-Ascher sowie

mus. Leitung: Traudi Vordermaier

Weitere Infos unter: 08032 / 987999

<p><b>Augenoptik</b> am Schloßberg</p> <p><b>Geschäft:</b> Salzburger Straße 19 83071 Stephanskirchen Telefon: 08031-12416</p> <p><b>Privat:</b> Hammererweg 61 83071 Stephanskirchen Telefon: 08036-306732</p>		<p>Ihre Augenoptiker aus Stephanskirchen präsentieren:</p> <p><b>Für jeden die richtige Brille!</b></p> <p>Jetzt unsere Aktionswochen für alle Leser der Rohrdorf-Samerberg Zeitung nutzen und bares Geld sparen!</p> <p><b>20% Rabatt</b></p> <p>auf alle Brillenfassungen, beim Kauf einer kompletten Brille in Ihrer Glasstärke, gegen Vorlage dieser Anzeige (Aktions-Code: FA20RR). Gültig vom 1. Juni bis 31. Juli 2011</p>	
---	--	---	--



## AKTUELLES VOM SAMERBERG



Grabdenkmäler  
Beschriftungen  
Renovierungen  
Bildhauerarbeiten

**NATURSTEIN  
RICHTER**

Simssestr. 136 · 83071 Stephanskirchen  
Telefon 0 80 36/12 39

### Am Grab von Sepp Irger aus Eiding am Samerberg



Im Alter von fast 70 Jahren verstarb nach schwerer Krankheit der Holzkaufmann Josef Irger aus Eiding am Samerberg. Die Bekanntheit und die Beliebtheit des Verstorbenen waren enorm groß. Die Kirche „Maria Himmelfahrt“ in Törwang konnte die Trauernden bei weitem nicht fassen als das Requiem von Pater Paul und Diakon Günter Schmitzberger gefeiert wurde. Diakon

Schmitzberger erinnerte in seinem Nachruf an einen Menschen, der für seine Frau, Kinder und Enkelkinder sowie für Nachbarn, Freunde und Vereine da war. Zudem war er ein anerkannter und gefragter Handelspartner bei Holz- und Waldthemen. Seine Leidenschaft galt dem Drachenfliegen auf der Hochries, seinem Hausberg. Der Drachenfliegerverein Samerberg erinnerte deshalb am offenen Grab an sein Gründungsmitglied, der aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Zweiter Vereinsvorsitzender und unermüdlicher Organisator und aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenvorstand ernannt worden war. Aktiv mithelfendes Mitglied war Sepp Irger auch beim örtlichen Trachtenverein Hochries-Samerberg und bei der Gebirgsschützenkompanie Samerberg, beide Vereine waren ebenso mit ihren Fahnenabordnungen vertreten wie der Trachtenverein Schönau. Wie dessen 1.Vorstand Hubert Stadler erinnerte, war Sepp Irger viel und gerne in seinem Verein zu Gast und er wurde als 500. Mitglied aufgenommen. Aus Freude über diesen Zufall, aber auch aufgrund seiner Wertschätzung der Vereinsarbeit machte Sepp Irger dem Trachtenverein mehrmals wertvolle Spenden, unter anderem eine Sitzgarnitur und einen Maibaum. Als 13jähriger lernte Sepp Irger das Arbei-

ten auf der Weißen-Alm kennen, zehn Sommer übte er die Aufgaben als Almbua aus. Anschließend kam er bei den Firmen Hamberger und Dettendorfer beruflich mit dem Thema Holz in Verbindung und später nutzte er die gewonnenen Erfahrungen in der selbstständigen Ausübung des Holzkaufmanns. „Familie und Gesellschaftsleben waren nur eine Seite von Sepp Irger, besonders wichtig war ihm auch die Pflege des Glaubens und das Feiern des Sonntags“, erinnerte Diakon Schmitzberger und er sagte weiter: „Als erst vor kurzem in seinem Heimatort Eiding ein neues Wegkreuz aufgestellt und eingeweiht wurde, da hatte er trotz seiner schweren Krankheit strahlende Augen“. Den Gottesdienst gestalteten der Kirchenchor Samerberg sowie Sänger aus dem Drachenflieger-Freundeskreis musikalisch. Unmittelbar nach Beendigung der Trauerfeier für den Holzkaufmann Sepp Irger setzte ein schwerer Wind- und Hagelsturm ein, der im gesamten Landkreis zu schweren Wald- und Holzschäden führte.



### Schulsausflug nach Herrenchiemsee

Die gesamte Grundschule Samerberg machte sich am Dienstag, 07. Juni bei sonnigem Wetter auf nach Prien, um von dort aus mit dem Schiff auf die Herreninsel zu fahren. Dort gingen die vier Klassen zum Schloss Herrenchiemsee und wurden durch die Prunkräume König Ludwigs II. geführt. Die Kinder staunten beim Betreten der prachtvollen Räume und hörten aufmerksam den Erklärungen zu. Nach einer kurzen Pause durften die Schulkinder in die nicht ausgebauten Räume des Schlosses gehen, um die Bayerische Landesausstellung "Götterdämmerung" zu besuchen. Anschließend bekamen die Kinder Zeit, den Schlosspark zu erkunden und sich das ein oder andere Souvenir zu kaufen. Am Schluss wurden die Füße am Ufer des Chiemsees abgefrischt, ehe es wieder mit dem Schiff zurück nach Prien ging. An der Schule wieder angekommen waren sich alle einig, dass es ein schöner und interessanter Schulausflug war!



## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Vorhang auf für den kleinen Drachen Qualmi und seine Freunde...

Auch dieses Jahr führt die Theatergruppe der Grundschule Samerberg wieder ein spannendes Stück auf.

Seit vielen Wochen proben 18 Schüler der 3. und 4. Klasse mit viel Spaß und Eifer ihre Rollen. Dabei verwandeln sie sich in gefährliche und freche Riesenechsen, aber auch in viele nette und lustige Drachen und deren witzigen Freunde.

Im Mittelpunkt des Stückes steht der kleine Drache Qualmi, der auf keinen Fall so ein Feuer spuckender Drache wie der coole Lavarus werden will. Und da es ihm in der Drachenschule gar nicht gefällt haut er zusammen mit seinem Freund Gasor ab. Aber auf ihrer Flucht werden sie nicht nur fantastische Abenteuer wie z.B. eine kleine Zeitreise in die Vergangenheit erleben - Qualmi und seine Freunde müssen auch viel Ärger und Streit durchstehen.

Eine finanzielle Unterstützung hat die Theatergruppe wie bereits im letzten Jahr von der Sparkasse Samerberg erhalten - und auch von der Gemeinde Samerberg kam ein Zuschuss aus dem Topf für Jugendförderung. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Steinbeisser von der Sparkasse und Bürgermeister Georg Huber!!!

Das Stück ist am **Mittwoch, den 13. Juli um 18.30 Uhr** in der Samer-Halle zu sehen.

Der Eintritt ist frei und die Theatergruppe freut sich über viele Zuschauer und lädt die Bevölkerung ganz herzlich ein - wenn es wieder heißt: **"Vorhang auf"**



Sebastian Sattelberger als Drache Qualmi

### Die Bremer Stadtmusikanten aus der 2. Klasse

Am Donnerstag vor den Pfingstferien luden die Kinder der 2. Klasse zur Theateraufführung „Die Bremer Stadtmusikanten“ in die Turnhalle ein. Zahlreiche Eltern und alle Klassen der Grundschule folgten der Einladung voller Erwartung. Das eifrige Üben und die konzentrierten Proben hatten sich gelohnt. Endlich war es für die Zweitklässler so weit: Nach der Begrüßung durch Frau Mayer öffnete sich der Vorhang und das Theater begann. Jedes Kind hatte eine wichtige Rolle, sei es als Theaterspieler, Musiker oder Bühnenassistent. Frau Mayer begleitete die Musik am Klavier. Sogar die Kleinsten von den "Samerzwergerln" lauschten gespannt. Für ihre besonders gelungene Vorstellung ernteten die Kinder der zweiten Klasse viel Applaus und für jeden ein Eis.



### "Die verflixten Hausaufgaben!" Klassenübergreifender Elternabend

Am Dienstag, den 31. Mai wurden alle Eltern zu einem klassenübergreifenden Elternabend an die Samerberger Schule eingeladen. Nach der Begrüßung durch Frau Kronsteiner wurden von Frau Hammer, Frau Mayer und Frau Leitner auf die rechtlichen Regelungen, die Funktionen und den lernpsychologischen Hintergrund von Hausaufgaben eingegangen. Anschließend wurden die Eltern zu einer Diskussion rund um das Thema Hausaufgaben aufgefordert, die für regen Erfahrungsaustausch sorgte. Durch ein Rollenspiel von Frau Kronsteiner und Frau Mayer wurde den Eltern bewusst, dass Probleme beim Erledigen der Hausaufgaben kein Einzelfall sind. Danach wurden mögliche Störfelder aufgezeigt und Bewältigungsstrategien erklärt, um Hausaufgaben für alle Beteiligten stressfrei zu meistern sind.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde noch ausgiebig über das Thema Hausaufgaben diskutiert.

## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Parkplatz Grainbach-West fertig

Der neue „P+R Parkplatz Grainbach-West“ ist fertig. Die Bauarbeiten wurden rechtzeitig vor Pfingsten abgeschlossen, so dass die Parkfläche nun auch für die Öffentlichkeit frei gegeben werden konnte. Planer Michael Stief und Samerbergs Bürgermeister Georg Huber begrüßten dabei bereits die ersten parkenden Ausflügler. Demnächst wird auch der RVO –Bus mehrmals am Tag dort halten. Auch ein Buswartehäuschen wird nahe des Parkplatzes noch installiert. Die Baumaßnahme wird aus ÖPNV-Fördermitteln des Freistaates finanziell unterstützt. Ein eigener Grünordnungsplan sorgt dafür, dass sich die Anlage mit ihren 81 Stellplätzen gut ins Landschaftsbild einfügt.



Samerbergs Bürgermeister Georg Huber (links) und Planer Michael Stief (rechts) bei der offiziellen Freigabe des neuen Parkplatzes Grainbach-West

### „Erfolgreiche Gastgeber“

#### Innovatives Beratungskonzept für Vermieter von Gästeunterkünften

Rückläufige Zahlen bei Vermietern und Betten sowie bei Übernachtungs- und Gästezahlen im nicht-gewerblichen Bereich waren in den vergangenen Jahren Anlass für die Gäste-Information Samerberg, eine neue Beratungsform für Vermieter von Gästeunterkünften zu schaffen. Nach vielen Überlegungen wurde ein Beratungskonzept für eine so genannte „Ganzheitliche Erfolgsberatung“ entwickelt. Dieses besteht vor allem aus einer Grundberatung („Ist-Analyse“) und aus einer Auswertung („Empfehlungs-Liste“). Erstellt wurde das Konzept von der Gäste-Information Samerberg und dem Tourismusberater Uwe Hog (Esbaum am Samerberg) zusammen mit der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.

Nachdem sich die Gemeinde Samerberg mit seinen Vermietern und Leistungsträgern als „Pilot-Projekt-Gemeinde“ zur Verfügung gestellt hatte, lud Chiemsee-Alpenland Tourismus zu einer Vorstellung des Projektes im Seminarraum

des Berggasthofes Duftbräu am Samerberg ein. Hierzu konnte Bürgermeister Georg Huber von der Gemeinde Samerberg gut 40 Leiter von Tourist-Informationen, Vermieter und Projekt-Beteiligte sowie Paul Arnold als Vorsitzenden der Anbietergemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof“ im Landkreis Rosenheim willkommen heißen. Gregor Seufert als Geschäftsführer von Chiemsee-Alpenland Tourismus informierte in seinen Ausführungen, dass es zur Qualitätsverbesserung regional unterschiedliche Ansätze mit den gleichen Zielen gibt. Das neue und am Samerberg entwickelte Beratungs-Projekt reiht sich ein in Initiativen des Tourismusverbandes München-Oberbayern, der Volkshochschulen und der „Alpinen Gastgeber“. Die ganzheitlichen Ansätze für Hilfestellungen sollen für Jedermann nutzbar sein, um flächendeckend die Qualitätsverbesserungen zu fördern. Uwe Hog und sein Mitarbeiter Dietmar Elstner, der bei rund 1.500 Klassifizierungsmaßnahmen und bei verschiedenen Ausbildungssparten große Erfahrungen gesammelt hat, stellten ihr Beratungsprojekt „Erfolgreiche Gastgeber“ vor.

Die Erstberatung im Pilot-Ort Samerberg kostet 130 Euro und wird zu 50 Prozent von der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling bezuschusst. Deren Vorstandsmitglied Thomas Bärtil dankte für die Initiative, die den Vermietern eine ehrliche und ungeschminkte Meinung gegenüber ihrem Produkt (Angebot, Werbung, Preis-Leistungs-Verhältnis, Internet etc.) aufzeigt. Bärtil sagte zu, dass die Sparkasse auch in Zukunft in Zusammenarbeit mit dem Chiemsee-Alpenland-Tourismusverband die Tourismusaktivitäten in ihrem Geschäftsgebiet unterstützen und fördern werde.

Nähere Informationen zum Angebot „Erfolgreiche Gastgeber“ gibt es beim Pilot-Ort Samerberg, Telefon 08032-8606 oder 0179-5021524.



Gemeinsam aktiv für mehr Unterstützung der Vermieter von Gästeunterkünften im Landkreis Rosenheim, von links: Bgm. Georg Huber, Berater Uwe Hog, Geschäftsführer Gregor Seufert von Chiemsee-Alpenland, Berater Dietmar Elstner sowie Ulrich Maier und Thomas Bärtil von der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.



## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Samerberger Band begeistert bei Musikfestival ‚Kufstein Unlimited‘

Seit einem dreiviertel Jahr gibt es am Samerberg eine neue Rock-Band. Die vier jungen Männer nennen sich ‚chrome‘ und begeistern seit ihrer Gründung mit rockigen Eigenkompositionen auf der Bühne und auf CD. Den bisher größten Auftritt meisterten die Musiker im Juni beim Musikfestival Kufstein Unlimited. Unter vielen Amateurbands und auch einigen Größen, wie Smokie und Sweet, vertrat die Band in Tirol die Heimat.

Mehr Infos zur Band gibt's im Internet unter [www.myspace.com/chrome-music](http://www.myspace.com/chrome-music). Hier findet man zum Beispiel aktuelle Konzerttermine und kann sich die Musik der Jungs anhören. Im Herbst wird die erste selbstproduzierte CD der Band erscheinen.



### Samerberger Trachtler beim Trachtenfest in Bad Endorf

Beim 120. Geburtstag des Trachtenvereins „Edelweiß“ Bad Endorf waren als Mitglieder des Gebiets Simssee und des Gauverbandes I auch die beiden Samerberger Trachtenvereine Roßholzen und Grainbach mit dabei. Sie zeigten sich mit ihren Mitgliedern, mit Festwagen und mit der Musikkapelle Erl aus Tirol (für Rossholzen).



Die Grainbacher Trachtler



### Musikkapelle erwies die letzte Ehre



Hermann Maurer aus Wenk verstarb im Alter von 82 Jahren nach kurzer Krankheit im Kreise seiner Familie.

Hermann war seit 1949 aktives Mitglied und ein fester Bestandteil der Musikkapelle Samerberg. Als Klarinettenist spielte er über 50 Jahre mit vollem Eifer und großer Freude bei der Musikkapelle und erhielt 1999

die Goldene Ehrennadel des Musikbundes Ober- und Niederbayern. Die Freude an der Blasmusik verband ihn sein ganzes Leben mit den Samerberger Musikanten. Auch als ehemaliger Musikant war er bei Ausflügen und Festen der Musikkapelle ein gern gesehener geselliger Gast.

Bei einem kürzlich durch die Musikkapelle überbrachten Genesungsständchen blühte der Altmusikant sichtbar auf.

Hermann wird den Musikanten als guter Kamerad in Erinnerung bleiben. Am Grab erwies ihm die Musikkapelle musikalisch die letzte Ehre und gestaltete die Beisetzung.

### „Oberbayern wie im Bilderbuch“ Samerberg wirbt mit neuem Farbkatalog

Einen neuen Prospekt hat der Tourismusverein Samerberg in Abstimmung mit der Gemeinde Samerberg und mit dem Tourismusverband Chiemsee-Alpenland herausgegeben. „Oberbayern wie im Bilderbuch“ – so lautet der Titel der 22 Seiten starken Farbbroschüre mit vielen Gastgeber- und Wirte-Informationen sowie mit einer Übersichtskarte. Die Gestaltung hat Uwe Hog vom Samerberg zusammen mit der Gäste-Information Samerberg übernommen. Erhältlich ist der neue Samerberg-Katalog ab sofort und kostenlos in der Gäste-Information in Törwang, Telefon 08032-8606 oder per email unter [info@samerberg.de](mailto:info@samerberg.de).



Präsentierten den neuen Samerberg-Prospekt gemeinsam auf dem Törwanger Dorfplatz von links: Uwe Hog (Fa. UH Creative Media), Vroni Huber von der Gäste-Information und Bürgermeister Georg Huber

## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Naturbad Samerberg Erster Spatenstich erfolgt

Startschuss für das EU-Leader Projekt „Samerberger Naturbad“: In der jüngsten Samerberger Gemeinderatssitzung wurden die ersten Gewerke für den Umbau des Samerberger Schwimmbads zu einem Naturbad vergeben. Das Hauptgewerk, der Beckenbau, wird von der auf diesem Gebiet sehr erfahrenen Firma Stark aus Aalen (Baden Württemberg) errichtet. Die Firma Mattheis aus Flintsbach wird für die Holzbauarbeiten beauftragt.

„Insgesamt fließen 150 000 Euro EU Fördergelder in dieses Leader-Projekt. Auch viele Samerberger Bürger und Vereine wollen bei der Verwirklichung des neuen Bades selbst mit Hand anlegen und mithelfen“, freut sich Bürgermeister Georg Huber.

„Die Bauarbeiten werden in diesen Tagen beginnen“, kündigte Huber an, bis Herbst sollen die meisten Arbeiten fertig sein. Wegen der Bauarbeiten ist das Bad und das Areal ab sofort gesperrt.



Zum ersten Spatenstich für das Naturbad waren Zimmerermeister Martin Obermair, Robert Haidacher (Planung der Außenanlagen), Firmenchef Dieter Rall, Planer Claus Schmitt, Bürgermeister Georg Huber und Bauhelfer Peter Lankes (von links) vor Ort

### Am Grab von Ingeborg Kunz auf dem Samerberg viele Verdienste für Einheimische und Gäste



– „Herz war Trumpf“ – dieser Spruch galt in mehrfacher Weise für Ingeborg Kunz aus Törwang, die im Alter von 76 Jahren unerwartet verstarb und auf dem Gottesacker der Kirche „Maria Himmelfahrt“ von Törwang zu Grabe getragen wurde. Diakon Günter Schmitzberger würdigte in seinem Nachruf die Verstorbene als stets hilfsbereite, humorvolle und krea-

tive Christin. „Ingeborg Kunz war ein Familienmensch, eine gute Nachbarin sowie eine stets lustige Gesellschafterin, die mit der Zither und mit treffenden Worten bis zuletzt auch für die Kirche und für die Senioren Freude bereiten konnte“, so der Geistliche. Gerne traf sich Ingeborg Kunz mit ihren Turnerinnen und mit der Kartenspielerinnenrunde, um letztlich für sich, für ihre Familie und vor allem für ihre Enkelkinder fit zu bleiben und Ausgleich zu finden. Bereits 1993 verlor sie ihren Mann Harry. Von ihm wurde sie gut unterstützt als sie von 1986 bis 1993 die Leitung des Verkehrsamtes inne hatte. Bürgermeister Georg Huber erinnerte in seinem Nachruf an das engagierte Wirken von Ingeborg Kunz für Gäste und Gastgeber. In ihre Amtszeit fielen die Anlegung der Kneipp-Tret-Anlage sowie der Filzenrundweg. Viele Verdienste erwarb sich Ingeborg Kunz bei der Betreuung von Bus- und Gästegruppen sowie als Organisatorin für Samerberger Vereine und Veranstaltungen. Dafür dankte der Bürgermeister mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ auch namens des Tourismusvereins Samerberg. Die Katholische Frauengemeinschaft ehrte das langjährige und treue Mitglied mit einem gemeinsamen „Vaterunser“ am offenen Grab. Die musikalische Gestaltung der Trauerfeier übernahmen der Kirchenchor Samerberg sowie Bläser aus den Reihen der Musikkapelle Samerberg.

### 9 Priesteranwärter bei Fronleichnamfest in Törwang auf dem Samerberg

Das Fest Fronleichnam wird auf dem Samerberg traditionsgemäß zweimal gefeiert. Der heurige Auftakt in Törwang in der Pfarrei „Maria Himmelfahrt“ war geprägt von einer großen Teilnahme der Bevölkerung und Gläubigen und von der Teilnahme von neun Priesteranwärtern, die zwei Tage später in Freising zu Priestern geweiht wurden. Die Priesteranwärter waren für einige Tage zu Exerzitien bei den Schwestern in Weikersing auf dem Samerberg zu Gast. Nach dem vom Kirchenchor und von der Samerberger Musikkapelle gestalteten Gottesdienst mit Dekan Gottfried Doll und mit Diakon Günter Schmitzberger zog bei guter Witterung die große Schar der Prozessionsteilnehmer eindrucksvoll zur Aussichtskapelle.



## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Obst- und Gartenbauverein Samerberg

Altbürgermeister Georg Huber feierte im April seinen 85. Geburtstag. Über 40 Jahre lang war Huber auch als Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Samerberg aktiv. Sein Nachfolger, Simon Mayer, überbrachte dem Ehrenvorsitzenden – zusammen mit Agnes Astner – die Glückwünsche "seines" Obst- und Gartenbauvereins.

Es ist nach wie vor unübersehbar, wie sehr sich der "Schorsch" zeitlebens dem Obstanbau und auch dem Blumenschmuck verschrieben und damit am heutigen Landschaftsbild des Samerbergs mitgewirkt hat. Die gleichzeitige Leidenschaft für's Fotografieren war fast schon eine ideale Ergänzung in seiner Liebe zur Natur. So sind unzählige, gekonnte Aufnahmen entstanden, viele davon wurden im Rahmen diverser Versammlungen der Öffentlichkeit präsentiert.



### Gemeinsamer Jahrtag der Trachtenvereine von Grainbach und Roßholzen

Der Trachtenverein „Almenrausch“ Roßholzen war heuer Ausrichter des traditionell gemeinsamen Trachtenjahrtages auf dem Samerberg. Die Mitglieder des GTEV Roßholzen sowie des Trachtenvereins Hochries-Samerberg aus Grainbach beteiligten sich zusammen mit der Musikkapelle Samerberg unter der Leitung von Benedikt Paul in großer Anzahl. Beim Gottesdienst in der Kirche von Roßholzen zeigte sich Kaplan Pater Paul Kizhakekalayil vom Orden der Karmeliter beeindruckt von der Schönheit der Trachten und vom Glaubensbekenntnis der Trachtler. Am Kriegerdenkmal erinnerte Roßholzens Trachtenvorstand Engelbert Mayer an die Verstorbenen des Vereins. „Unsere Sprache, das Gewand und die Kultur sowie die christlichen Werte dürfen wir nicht verlieren, denn auch die nachfolgenden Generationen sollen die bayerische Heimat noch schätzen und schützen können“, so der Vorstand zu den Gedanken der Vereinsgründer vor gut 100 Jahren. Nach dem Gedenken legten beide Trachtenvereine einen Kranz nieder, die Musikkapelle intonierte das Lied vom „Guten Kameraden“ und

drei Kanonenschüsse ehrten lautstark die Toten der Trachtenvereine. Alsdann ging es in einem festlichen Zug zum Badwirt. Dort spielte die Musikkapelle noch zur Unterhaltung und Engelbert Mayer gab die weiteren Termine für den Trachtensommer bekannt. Zugleich bedankte er sich bei Gertraud und Michael Mayer sowie bei der Mesnerfamilie Maurer für deren Bemühungen zum Schmuck der Kirche und des Kriegerdenkmals.



### Runden Geburtstag in Hartbichl gefeiert Amalie Bauer wurde 80 Jahre alt

Ihren 80. Geburtstag konnte Amalie Bauer, „Hartbichler-Bäuerin“ aus Hartbichl bei Grainbach feiern. Aufgewachsen ist Amalie Bauer, geborene Huber, als viertes von zehn Kindern in Obermühl bei Griesstätt. Nach einer Ausbildung in einem Lebensmittelgeschäft in Griesstätt folgte eine landwirtschaftliche Hauswirtschaftslehre in St. Wolfgang (Dorfen). Seit 1968 ist Amalie Bauer mit Josef Bauer aus Hartbichl verheiratet, drei Kinder gingen aus der Ehe hervor. Ihren runden Geburtstag feierte Amalie Bauer im Kreise ihrer großen Familie und der Verwandtschaft, auch Samerbergs Bürgermeister Georg Huber und Diakon Günter Schmitzberger kamen zum Gratulieren und überreichten gemeinsam einen Geschenkkorb.



Amalie Bauer, hier neben ihrem Mann Josef, feierte ihren 80. Geburtstag: Samerbergs Bürgermeister Georg Huber (links) und Diakon Günter Schmitzberger (rechts) überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde und der Pfarrei



## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### SAWESA-Chef feierte 60. Geburtstag Sozialwerk und Kindergarten beschenkt

Der 60. Geburtstag von Michael Sattlberger aus Schweinsteig hat noch höchst angenehme Nachwirkungen. Nach der gemütlichen Feier im Gasthaus „Zur Post“ in Törwang, bei dem die „Tiroler Tanzmusi“ aufspielte, freute sich der SAWESA-Chef über das Fest und über die Geschenke so sehr, dass er sowohl dem Sozialwerk als auch dem Kindergarten Samerberg eine Spende von je 500 Euro übergab. Die willkommenen Spenden nahmen Hildegard Stadler (li.) vom Sozialwerk und Christl Wullinger vom Kindergarten im Beisein der Enkelkinder Laurenz und Konrad von Michael Sattlberger entgegen.



### Ausgezeichnete Ergebnisse für die Musikkapelle Samerberg

Die alljährlichen Wertungsspiele des Musikbundes Ober- und Niederbayern wurden dieses Jahr von der Musikkapelle Oberaudorf ausgerichtet. Sowohl die Musikkapelle, als auch die Jugendkapelle Samerberg sind bei den Wertungsspielen angetreten, um ihre musikalische Leistungsfähigkeit von einer Fachjury beurteilen zu lassen.

Die 40 Kinder und Jugendliche der Jugendkapelle nahmen an der Konzertwertung in der Unterstufe teil. Unter der Leitung von Conny Lechner überzeugten die begeisterten Jungmusiker die Wertungsrichter mit „Leuchtfener“ sowie

„Sound of Spring“ und erreichten mit 88 Punkten einen „sehr guten“ Erfolg.

Ebenfalls in der Konzertwertung trat die Musikkapelle Samerberg unter der Leitung von Benedikt Paul an. In der Oberstufe erreichten sie mit dem Pflichtstück „Around the World in 80 Days“ sowie dem Selbstwahlstück „Signature“ 92 Punkte und können sich somit über einen „ausgezeichneten“ Erfolg freuen.

Im Anschluss traten die Musikanten mit dem „Castaldo – Marsch“ bei der Marschwertung an. In der Stufe C, welche einige Basiselemente der Marschmusik beinhaltet erreichte die Kapelle ebenfalls 92 Punkte und kann somit einen weiteren Erfolg mit „Auszeichnung“ feiern.



### Mitgliederversammlung Christliches Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang

Beim Dorfwirt in Altenbeuern fand am 26. Mai die Mitgliederversammlung des Christlichen Sozialwerkes Neubeuern-Nußdorf-Törwang e.V. statt. Der Vorsitzende, Dr. Michael Gierlinger, gab im Tätigkeitsbericht Einblick in die Arbeit des Sozialwerkes, das sich seit der Gründung im Jahre 1975 zu einem kleinen Unternehmen entwickelte.

20 ausgebildete Mitarbeiter/innen betreuen täglich zwischen 55 und 60 Patienten mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern. Die mitmenschliche Pflege liegt Pfleger/innen und Vorstand sehr am Herzen. Doch diese wird durch zunehmenden Bürokratismus immer mehr überlagert und von den Kassen nicht berücksichtigt.

16.535 Pflegestunden im Jahr 2009 und 16.670 Stunden im Jahr 2010 wurden geleistet bei jeweils etwa 100 Patienten. In dem weiträumigen Einsatzgebiet sind die Mitarbeiter/innen mit 5 Dienstautos unterwegs. Eine Schwester aus dem Pflegeteam besuchte 2010 auf Kosten des Sozialwerkes einen berufsbegleitenden Ausbildungskurs zur Pflegedienstleitung. Sie wurde nun zur stellvertretenden Pflegedienstleitung bestellt.

Im April dieses Jahres überprüfte der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) unsere Einrichtung und die Arbeit der Pflegedienstkräfte unter der Leitung von Frau Annemarie Stetter und erteilte zur Freude von Mitarbeitern und Vorstand die Gesamtprüfnote 1,0!

Der ausführliche Kassenbericht wies eine ausgeglichene Bilanz aus. Das Defizit von 2010 konnte durch den Überschuss des Vorjahres rechnerisch ausgeglichen werden. Zuschüsse des Landratsamtes, der Pfarreien aus den Caritas-

## AKTUELLES VOM SAMERBERG

geldern und vor allem die außerordentliche Spendenbereitschaft der Bürger und Vereine trugen zum finanziellen Ausgleich bei. Die Kassenprüfer, Gerhard Kirchner und Albert Bauer sen., lobten die ordnungsgemäße Kassenführung. So entlasteten die Mitglieder einstimmig den Vorstand.

Pflegedienstleiterin Annemarie Stetter informierte die Anwesenden über die Betreuung von Demenzkranken. Um pflegende Angehörige stundenweise zu entlasten, bezahlen die Pflegekassen ein niederschwelliges Betreuungsangebot. Hierfür sucht das Sozialwerk in den einzelnen Gemeinden Helfer/innen für Betreuungsarbeit. Ein Einführungskurs wird bei Bedarf angeboten. Dr. Michael Gierlinger sprach zu dem Thema „Vollsorgevollmacht – eine Alternative zur Patientenverfügung?“ Diese Vollmacht kann eine echte Alternative bei aktuell eintretenden Ereignissen sein, wie er an Beispielen erläuterte. Ein Pfleigestammtisch, evtl. vierteljährlich abwechselnd in den Gemeinden, könnte hierzu spezielle Fragen klären.

Der Vorsitzende ehrte Frau Irmgard Probst für zehnjährigen Einsatz zum Wohle der Patienten.

Die Vertreter der drei Gemeinden, Franz Steinkirchner, Georg Strein und Bgm. Sepp Oberauer sprachen sich anerkennend für die verantwortungsvolle, oftmals schwierige Arbeit der Pfleger/innen aus. Das Sozialwerk ist aus unseren Gemeinden nicht mehr wegzudenken, war ihre einhellige Meinung.

Text: Renate Stein, 2. Vorsitzende

## Knödel-Variationen auf dem Samerberg



Knödeln in verschiedenen Gerichts-Variationen sind seit jeher auf dem Samerberg eine Leibspeise. Ob Bohnen- oder Speckknödel – dem Einfallsreichtum der Wirte und Köche zu unterschiedlichen Suppen oder Mahlzeiten sind kaum Grenzen gesetzt. Unsere Aufnahme entstand auf der Doagl-Alm im Spatenau-Wandergebiet und sie zeigt ein appetitanregendes Knödel-Gericht der Wirtsfamilie Sattlberger.

**Wer aufhört zu werben,  
um Geld zu sparen,  
kann ebenso seine Uhr anhalten,  
um Zeit zu sparen**

Henry Ford, 30.07.1863 - 07.04.1947  
Gründer von Ford

## Wienerische Unterhaltung in Grainbach

### Erlöse kommen Projekt der Kinderklinik Aschau zugute

Eines sehr guten Besucher-Zuspruchs konnte sich die erstmalige Veranstaltung „Lieder und Geschichten aus Wien“ erfreuen. Im Saal des Gasthauses Maurer in Grainbach präsentierten Andi Kern sowie Traudi und Peter Vordermaier Erzählungen, Gesang und Musik aus Wien. Andi Kern brachte dabei seine Erfahrungen aus 27 Spiel-Erfahrung beim Chiemgauer Volkstheater ein. Dem seit 2008 verantwortlichen Leiter des Tegernseer Volkstheaters (in vierter Generation) begleiteten musikalisch Traudi und Peter Vordermaier von der vom Chiemgauer Volkstheater bekannten Stoabergmusi. Unter den dankbaren und recht beifallsfreudigen Zuhörern waren auch die Schauspielerin Kathi Leitner und Geschäftsführer Andreas Phyrer von der Flötzinger Brauerei. Da die Eintrittserlöse der Veranstaltung zum Teil dem Projekt „Partnerklassen Kinderklinik Aschau i. Chiemgau“ zugute kommen verzichtete Maurer-Wirt Christian Maier auf eine Saalmiete und er beteiligte sich zudem mit einer eigenen Spende an der Benefizaktion. Dafür bedankte sich Andi Kern beim Wirt noch gesondert.



Andi Kern (mit Brille) sowie Traudi und Peter Vordermaier auf der Bühne beim Gasthaus Maurer in Grainbach.

## Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG



ist eine **Werbung in der RSZ!**  
**Werbung, die gelesen wird!**

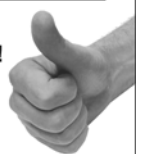
- preisgünstig
- attraktive Rabatte
- zus. Rabatt bei Gewerbeverbandsmitgliedern
- erreicht auch die Werbeverweigerer

Sprechen Sie mit uns

 Computerservice Hammerschmid

08032 - 989 588  
0162 - 900 64 52

oder [werbung@rohrdorf-samerberg.de](mailto:werbung@rohrdorf-samerberg.de)



## AKTUELLES VOM SAMERBERG

### Samerberger Maximilian Binder Bayerischer Meister in Inzell bei Harmonika WM

Bei der vom „Österreichischen Harmonikaverband“ ausgetragenen Harmonika WM in Inzell holte sich Maximilian Binder vom Samerberg im Bayerischen Wettbewerb den Meistertitel. Auf seiner diatonischen Zisch konnte er sich in Stufe B, Jahrgänge 98/99 mit dem Prädikat „Ausgezeichnet“ deutlich von seinen Mitbewerbern absetzen. Sichtlich groß war die Freude über den großen Erfolg von Maxi und seinem Harmonikalehrer Dieter Schaborak aus Riedering, der ihn seit fünf Jahren unterrichtet, sowie beim Trachtenverein „Almenrausch“ Rossholzen, dem der talentierte Musikant angehört.



Maximilian Binder als frischer Bayerischer Meister und sein Lehrer Dieter Schaborak

### Roßholzener Trachtler haben viel vor



Der Trachtenverein „Almenrausch“ Roßholzen hat mit seinem Trachtensommer-Programm begonnen. Den Auftakt bildete – bei leider nur regnerischem Wetter – die Teilnahme an der Trachtenwallfahrt des

Gauverbandes I nach Maria Eck. Anfang Juli sind die Dorf- festtermine am Freitag, 1. Juli und am Samstag, 2. Juli (bei ungünstiger Witterung eine Woche später) sowie am Sonntag, 3. Juli der Besuch des Trachtenfestes in Pang die wichtigsten Termine. Es folgen am Sonntag, 10. Juli das Gebietspreisplatteln in Stephanskirchen, am Sonntag, 17.

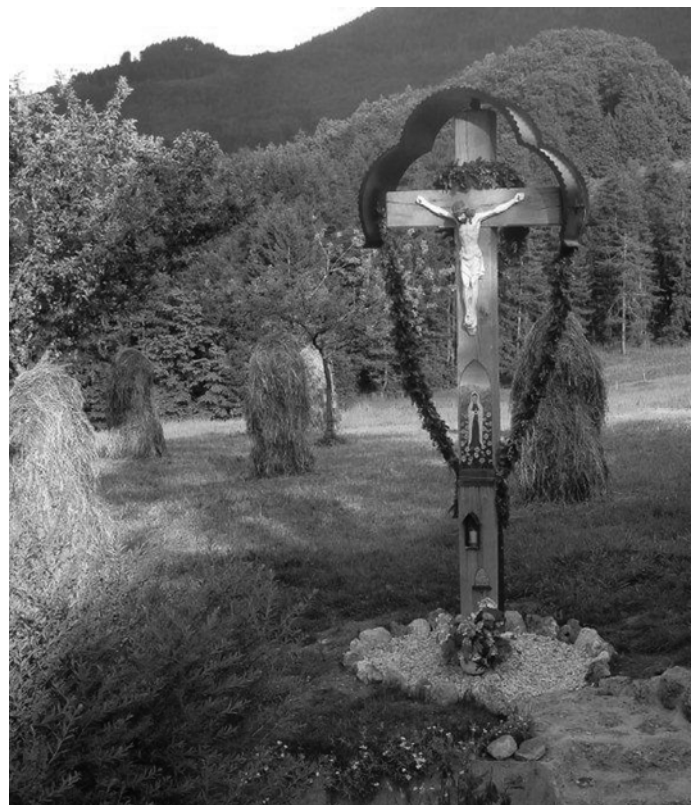
Juli das Gautrachtenfest des Gauverbandes I in Burghausen und am Sonntag, 9. Oktober der Kreisjugendtag, der heuer vom Trachtenverein Roßholzen in und an der Samerberger Halle bei Törwang durchgeführt wird.

### Feierliche Kreuzsegnung in Eiding

Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Marienmonat Mai in Eiding das neue Dorfkreuz gesegnet. Anstoß der Kreuzerrichtung war die Niederlegung des über 180 Jahre alten Wegkreuz 300m westl. des Weiss'n Anwesens. Dabei handelte es sich um ein 4m hohes Eichenkreuz, das am nicht mehr vorhandenen Fußweg von Grainbach nach Achenmühle unter einem Nußbaum thronte und durch starke Verwitterung nicht mehr repariert werden konnte. Das neue Kreuz wurde ebenfalls aus Eichenholz gefertigt. Der restaurierte Christus und ein Marienbild mit Hochrieshintergrund verzieren das neue Dorfkreuz.

Diakon Schmitzberger, der die Segnung zelebrierte, begrüßte die Anwesenden zu diesem „Jahrhundertereignis“. In seiner Rede erwähnte er, dass das Erblicken eines Kreuzes den Anstoß zum kurzen Innehalten und „Durchschnaufen“ geben kann. Außerdem betonte er, wie wichtig es sei, auch immer wieder im Alltag den Herrgott teilhaben zu lassen. Die Kreuzsegnung wurde musikalisch von der „Honigbrotmusi“ feierlich umrahmt.

Anschließend traf man sich noch vor dem Weiss'n Hof zum gemütlichen Beisammensein. Da alle Nachbarn fleißig mit halfen, wie auch schon in den Tagen zuvor bei der Organisation und Errichtung, entstand daraus noch ein kleines Dorffest!





## Klingendes Inntal auf dem Samerberg Vielfältige Angebote beim Gasthaus Maurer



Moderator Nico Foltin mit WM-Skifahrerin Vroni Staber, Peter Brodschelm und Erstem Bürgermeister Georg Huber

Der schattige Biergarten des Gasthauses Maurer in Grainbach am Samerberg war eine von zehn Stationen der Groß- und Gemeinschafts-Veranstaltung „Klingendes Inntal“. Das LEADER-Projekt wurde erstmals durchgeführt und wurde zu einem vollen Erfolg. Die Gemeinde Samerberg stellte im Rahmen ihrer Präsentation die verschiedenen Freizeitmöglichkeiten vor.

Unter anderem waren auf der eigens aufgebauten Bühne für Moderator Nico Foltin und für Bürgermeister Georg Huber die erfolgreiche Samerberger Skisportlerin Vroni Staber und Peter Brodschelm, der Betreiber und Initiator des neuen Bike-Parks Gesprächspartner.

Zwischen den Blasmusikweisen der sich abwechselnden Kapellen aus dem Inntal fanden die zahlreichen Besucher noch gut Zeit, um sich an den weiteren Informationen und Angeboten zu einem Barfußpfad, zu einem Streichelzoo, zum Bauergolf und zum Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg zu erfreuen.

Zum Abschluß in Grainbach ließen sich die Samerberger Musikanten unter der Leitung von Benedikt Paul hören und der Trachtenverein Hochries-Samerberg zeigte nach seinem Besuch beim Trachtenfest in Bad Endorf noch von seiner schönsten Nachwuchsseite.



Neubeurer Marketenderinnen



Auch die Grainbacher Trachtenkinder begeisterten die Besucher



Nico Foltin mit der stellvertretenden Vorsitzenden des Gewerbeverbandes Rohrdorf-Samerberg Annemarie Braun

**Bei uns bekommt  
Ihre Firma wieder  
ein neues Gesicht.**

**Egal ob als  
Webseite oder Anzeige!**





CSH Computerservice Hammerschmid  
Hubertusstr. 15 1/2 • 83101 Rohrdorf  
Tel. 08032 - 989 588 • Fax 08032 - 989 587  
[www.computerservice-hammerschmid.de](http://www.computerservice-hammerschmid.de)

**Ihr Partner für:**  
Webdesign • Reparatur • Vertrieb • Consulting • Flyer  
Netzwerk • Marketing • Prospektverteilung • Zeitung

**Rohrdorf-Samerberg**  
**ZEITUNG**






## Autoglaszentrum Stöllner



- Scheibenreparatur und Austausch
- Park- und Hageldellen entfernen
- Kostenloser-Hol-u. Bringservice/Ersatzwagen

[www.autoglas-rosenheim.de](http://www.autoglas-rosenheim.de)

Tel. 08031 - 279 279 • Salzburgerstr. 57 • 83071 Stephanskirchen



83101 Rohrdorf-Achenmühle • Tel. 08032/5517

Kfz-Reparaturen ALLER Marken



- Inspektionen / Kundendienst
- Reifen und Räder
- Achsvermessung
- Elektrik / Elektronik
- Unfallinstandsetzung
- HU und AU
- Bremsen
- Auspuff
- Klimageservice
- Autoglas



**Wir bauen  
Ihr Traumhaus  
zum  
Festpreis**

Rufen Sie uns an 0 80 32 / 189690

[www.schauerbau.de](http://www.schauerbau.de)

[info@schauerbau.de](mailto:info@schauerbau.de)

**Ihr Ansprechpartner auch in  
Rohrdorf und Umgebung!**

Jetzt ist der beste Zeitpunkt  
um über Ihren Unfallschutz  
nachzudenken!



Marienplatz 12  
83043 Bad Aibling  
Tel. (0 80 61) 49 11 82  
Fax (0 80 61) 49 11 81  
Mobil 0151 183 084 08

**THOMAS KLEINHANS**  
Generali Serviceagentur



**GENERALI**  
GRUPPE

**Werden Sie Mitglied im  
Gewerbeverband**



gemeinsam sind wir stark

**Rohrdorf - Samerberg**

[www.gvrs.de](http://www.gvrs.de)

rufen Sie uns an

Uwe Hammerschmid • Tel. 08032 - 98 95 88

Annemarie Braun • Tel. 08032 - 81 14

**Chiemgauer-Rückenwind**  
e - bike+rad Verleih



83101 Rohrdorf  
Ranhartstetten 6 • Tel. +49 (0) 8032 189377  
[j.adamek@hotmail.de](mailto:j.adamek@hotmail.de)

83229 Sachrang  
Dorfstraße 14 • Tel. +49 (0) 8057 - 1013  
[sander.sachrang@web.de](mailto:sander.sachrang@web.de)

[www.chiemgauer-rueckenwind.de](http://www.chiemgauer-rueckenwind.de)



Maler- & Lackierermeister  
Innungsfachbetrieb

**Andreas  
Szameitat-Seidel**

Tel. 0 80 32/9 88 70 70

Fax 0 80 32/9 88 70 71

Handy 01 71/1 71 21 55

[www.malermeister-seidel.de](http://www.malermeister-seidel.de)

Austraße 17  
83101 Achenmühle